





Anmeldung erfolgt über die Anmeldeformulare der JFBW (Online bzw. PDF-Dokument)



Anmeldung erfolgt über das Online-Portal der Landesakademie oder über das PDF-Dokument der JF BW



Anmeldung erfolgt über das Bildungsportal der Landesfeuerwehrschule



Das Seminar richtet sich an Tätige in der Jugendgruppe der Jugendfeuerwehr



Das Seminar richtet sich an Tätige in den Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr



Das Seminar richtet sich an Jugendliche unter 18 Jahren. Die Einverständniserklärung der Eltern ist mit der Anmeldung abzusenden.



2

Mit dem Besuch dieser Seminare kann die Juleica verlängert werden.

IMPRESSUM

Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Karl-Benz-Straße 19

70794 Filderstadt

Tel. 0711 128516-20

Fax 0711 128516-15

WhatsApp (zu den üblichen Bürozeiten) +49 177 4450704

jugendbuero@jugendfeuerwehr-bw.de

www.jugendfeuerwehr-bw.de

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.



Baden-Württemberg



VORWORT

Liebe Mitglieder und Betreuer der Jugendfeuerwehren in Baden-Württemberg,

unsere Jugendfeuerwehr ist nicht nur ein fester Bestandteil unserer Feuerwehren, sondern auch das Fundament für die Zukunft. Sie sind es, die mit Ihrer Begeisterung, Ihrem Engagement und Ihrer Einsatzbereitschaft dazu beitragen, unsere Gemeinschaft zu stärken und den Gedanken der Feuerwehr in die nächste Generation zu tragen. Unsere Jugendfeuerwehren sind mehr als nur eine Ausbildungsstätte – sie sind der Ort, an dem junge Menschen die Werte wie Kameradschaft, Respekt, Verantwortung und Toleranz leben und erleben.

In einer Zeit, in der die Anforderungen an unsere Feuerwehren stetig wachsen, ist es von wichtiger Bedeutung, dass wir die nächste Generation an Feuerwehrleute sehr gut auf ihre Aufgaben vorbereiten. Die hier vorliegenden Seminare und Angebote bieten Ihnen die Möglichkeit, sich weiterzubilden, Fähigkeiten auszubauen und neue Kontakte zu knüpfen. Sie sind eine wertvolle Chance, nicht nur fachlich zu wachsen, sondern auch als Team und in der Gemeinschaft in den Feuerwehren noch stärker zu werden. Machen Sie zahlreich Gebrauch davon!

Auch an der Spitze des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg wird zum Jahreswechsel 2024/2025 ein Generationenwechsel vollzogen. Ich danke deshalb allen ehrenamtlichen Ausbilderinnen und Ausbildern sowie ganz besonders auch allen in der Jugendfeuerwehr Engagierten. Ich wünsche unseren Jugendfeuerwehren in Baden-Württemberg alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Herzliche Grüße Dr. Frank Knödler Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg









INHALTSVERZEICHNIS

Legende & Impressum	2	WEB Warum verstehen die mich nie?	25
Vorwort	3	Wie sag ich's nur?	26
Inhaltsverzeichnis	4	Jugendsprecherlehrgang	27
Übersicht Juleica	6	Was hat das alles zu bedeuten?	28
		KINDERGRUPPEN	
FÜHRUNG		WEB Kinderfunke	29
WEB Motivation und Zeitmanagement	7	WEB Gründung einer Kindergruppe	30
Kinder- und Jugendgruppenleiterlehrgang	8	Bewegung geht immer	31
Ausbilder Multiplikator Jugendsprecherlehrgän	ge 9	Austauschtreffen Kindergruppen	32
WEB Feuerwehr nein Danke?	10	Kinderleicht – Feuerwehrtechnik in	
Auffrischung Juleica	11	der Kindergruppe	33
Von Anfang bis Ende	12	Kinderfunke praktisch	34
Leiten eines Teams	13	Feuerwehr für Einsteiger	35
Jugendgruppenleiter-Bootcamp	14	Experimente mit und für Kinder	36
WEB Basiswissen Gender –		Basteln und Werken in der Kindergruppe	37
Geschlecht – LGBTQIA+*	15	Dienstplangestaltung in der Kindergruppe	38
Das entscheiden wir zusammen	16	Notfallkompetenz und Selbsthilfefähigkeit	39
Das ist Mobbing!?	17	Musik in der Kindergruppe	40
WEB Den Funken überspringen lassen!	18	MUSIK	
Einführung in die Verbandsarbeit	19	Instrumentallehrgang	41
Gleich knallts!	20	Ausbilder in der Feuerwehrmusik	42
Ich kann es keinem recht machen!	21	Stabführer	43
Lobbyarbeit – Interessen erfolgreich vertreten	22		

Der Umgang mit schwierigen Jugendlichen 23 /24



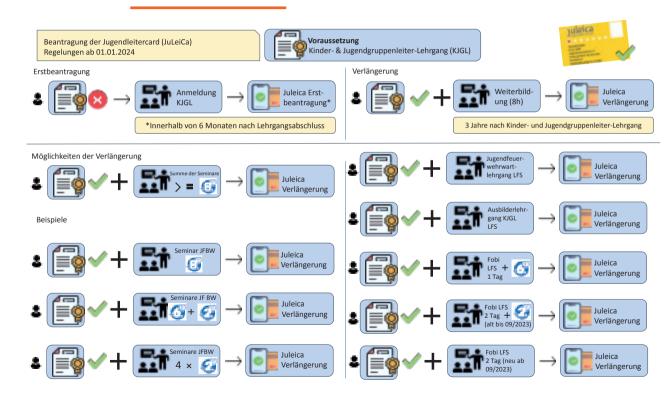
PRÄVENTION		Von Bielefeld nach Bilderberg	66
Kinder- und Jugendschutz in der Feuerwehr	44	Erlebnispädagogik mit der Beladung eines LF	67
WEB Sicher durch den Strassendschungel	45	Kochen auf Freizeiten	68
Cybergrooming -Onlinegefahren	46	Schreibwerkstatt für Pressemitteilungen	69
Cannabis und andere Drogen	47	Spenden und Sponsoring für Vereine	70
Drogen – Sucht erkennen und vorbeugen	48	Zivilcourage und Haltung	71
ALLGEMEINE JUGENDARBEIT		PRAXIS FEUERWEHRTECHNIK	
Waldbox – Waldwissen Inside	49	Feuerwehr mal anders	72
WEB Theorie kann ganz schön spannend sein	50	Fahrtraining mit MTW und KEF	73
Zappelflorian und Rebellflorentine	51	Experimente im Jugendfeuerwehrdienst	74
Spiele – Spiele – Spiele	52	24H-Übung praktisch erleben	75
Blaulichttagseminar – mit Blaulicht in die Schule	53	24H-Übungen planen und gestalten	76
Kompetent gegen rechte Sprüche	54	Fahrzeuge und Geräte	77
Rund um's Geld – Kassenführung und Zuschüsse	55	Dienstgestaltung in der Jugendfeuerwehr	78
Spiele ohne Sprache	56	Tipps für die Leistungsspange	79
Mitglieder werben und binden	57	WETTBEWERBE	
Trendsportarten und Actionspiele	58	Was ist das: BWBW-Cup?	80
WEB Helfertag – mit Blaulicht in die Schule	59	Stufenprogramm Jugendflamme	81
WEB Social-Media-Reihe	60	Schiedsrichter	82
KaReVeTo im Jugendfeuerwehralltag	61		
WEB Rund um's Geld – Zuschüsse	62	Das Jugendfeuerwehrjahr 2025 im Überblick	83
Für jedes Ziel, gibt's jetzt ein Spiel!	63	Unser Jugendbüro	87
Öffentlichkeitsarbeit – Foto und Flyer	64	Seminare der Landesfeuerwehrschule	88
WEB Lagerfeuer, Stockbrot, Action und Spaß	65	Auszug aus den Geschäftsbedingungen	90







SO FUNKTIONIERT DIE BEANTRAGUNG DER **JULEICA**





MOTIVATION UND ZEITMANAGEMENT

WENIGER STRESS – MEHR FREUDE FÜR DIE JUGENDARBEIT!

Wie bekommst Du mehr von den Dingen, die Spaß machen? Und weniger von denen, die es nicht machen?

Ist dein Alltag auch manchmal bestimmt von Terminen, Fristen und irgendeiner Sache hinterherrennen? Und dann willst Du auch noch gute Jugendarbeit abliefern, aber irgendwie fehlt dir dazu die Zeit? Und wenn Du mal Zeit hast, tut es auch einfach mal gut, auf dem Sofa zu liegen und sich zu erholen. So geht es zumindest vielen – Du bist damit also nicht allein.

Dieses Web-Seminar hilft dir, um nicht nur wieder mehr Motivation für die alltäglichen Aufgaben zu bekommen, sondern auch durch clevere Tipps und Tricks in deinem (Arbeits-)Alltag mehr freie Zeit und vor allem auch Energie zu haben.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Zeitmanagement das zu dir passt
- Stressfaktoren minimieren
- Motivation eigenständig "kreieren"
- Ziele kennen und nachhaltig verfolgen







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter, Betreuer

Leitung:

Andreas Müller, Mitarbeiter im Fachgebiet Feuerwehrtechnik der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

30.01.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 02.01.2025

















Kinder- und Jugendgruppenleiter, Betreuer

Voraussetzung:

Truppmannausbildung Teil 1

Leitung:

Bildungsreferenten der JF BW und Ausbilder der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg

Termin 1:

07.02. - 09.02. und 21.02. - 23.02.2025 Jugendgästehaus Lindenberg, Landkreis Lindau

Termin 2:

10.10. - 12.10. und 30.10. - 02.11.2025 Landesakademie für Jugendbildung, Weil der Stadt, Landkreis Böblingen

Kosten: keine



Anmeldeschluss: Termin 1: 11.01.2025

Termin 2: 14.09.2025



ONLINE ANMELDEN

KINDER- & JUGENDGRUPPENLEITERLEHRGANG (KJGL) ÜBERREGIONAL

Für all diejenigen, welche am Landkreistermin verhindert waren oder erst danach in die Jugendfeuerwehrarbeit eingestiegen sind bzw. wenn im eigenen Landkreis kein Lehrgang stattfindet, führt die Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg die überregionalen Jugendgruppenleiterlehrgänge durch.

Bei diesem Lehrgang handelt es sich um den Grundlehrgang, um in der Jugendarbeit tätig zu sein. Es werden Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Haltungen zur verantwortlichen Gestaltung von Angeboten in der Jugendfeuerwehrarbeit vermittelt. Der Lehrgang wird nach den Juleica-Standards ausgebildet und führt zum Erwerb der Jugendleitercard (Juleica).

Mit dem Kinder- und Jugendgruppenleiterlehrgang erhalten die Teilnehmer*innen die für ihre Tätigkeit erforderliche Grundqualifikation.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Allgemeine Ziele, Inhalte, Methoden der Jugendfeuerwehrarbeit
- Führung, Organisation und Verbandswesen
- Finanzierung und Zuschusswesen
- Rechtliche Aspekte
- Projektarbeit und Prävention

Eine Teilnahme ist nur an beiden Wochenenden möglich! Die Übernachtung ist fester Bestandteil der Jugendgruppenleiterausbildung!



AUSBILDER/ MULTIPLIKATOREN*IN FÜR JUGENDSPRECHER-LEHRGÄNGE

Gemeinsam möchten wir jungen Menschen die Möglichkeit geben sich aktiv im Bereich der Feuerwehr zu beteiligen und zu engagieren. Es ist wichtig die Haltung und die Ideen der Jugendlichen miteinzubeziehen und sie für ihr Amt zu sensibilisieren. Das Konzept beinhaltet die Umsetzung von regionalen Jugendsprecher-Lehrgängen, um hier ein ganzheitliches Verständnis für das Amt des/ der (Kreis)Jugendsprecher zu entwickeln.

Oft werden die Jugendlichen zwar gewählt, wissen dann aber nicht so richtig, was sie nun mit dieser Position/ Rolle/ Amt erreichen können und welche Aufgaben und Möglichkeiten sie haben. Die gewählten (Kreis) Jugendsprecher haben die Möglichkeit, sich für die Belange ihrer Jugendfeuerwehrmitglieder einzusetzen. Auch die Frage nach Rechten und Pflichten steht oft ungeklärt im Raum.

Damit die (Kreis)Jugendsprecher diese Antworten auf ihre Fragen bekommen, braucht es in den Landkreisen Personen (Multiplikatoren*innen), die dies in Form eines Jugendsprecher-Lehrgang umsetzen. In diesem Lehrgang wird das Konzept des Jugendsprecher-Lehrgangs vorgestellt und verschiedene Methoden zur Inhaltsvermittlung vorgestellt. Unser Ziel ist es hier, Personen als Ausbilder/ Multiplikatoren fachlich weiterzubilden, damit auf Kreis- und Landesebene neue Lehrgangsstrukturen geschaffen werden können.

Dieser Lehrgang richtet sich an die Fachgebiets- bzw. Arbeitskreisleitungen in den Landkreisen für das Jugendforum und die Ausbilder für die Jugendgruppenleiterlehrgänge

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Inhalte des Jugendsprecherlehrgang
- Ziele und Methoden der Unterrichtseinheiten
- Spiele, die im Jugendsprecherlehrgang eingesetzt werden können
- Rahmenbedingungen und Abwicklung eines Jugendsprecherlehrgangs auf Kreisebene



Zielgruppen:

Ausbilder für Kinder- und Jugendgruppenleiterlehrgang, Fachgebietsbzw. Arbeitskreisleiter Jugendforen der Landkreise

Leitung:

Katharina Grözinger, Kreisjugendfeuerwehrwartin Ludwigburg

Manuela Buck, Bildungsreferentin der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

10.05.2025, 09:30 - 16:30 Uhr Ulm

Kosten: 60 € (inklusive Verpflegung)



Anmeldeschluss: 12.04.2025

















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Mitarbeiter der Firma UDT Consult UG

Termin:

06.02.2025, 19:00 - 22:00 Uhr ONLINE

Teilnehmerzahl:

maximal 10 Personen

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 09.01.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

FEUERWEHR, NEIN DANKE?

FÜHRUNG, AUSBILDUNG UND EINBINDUNG DER GENERATION Z – MIT AUSBLICK AUF DIE GENERATION ALPHA, SPEZIALWORKSHOP FÜR JUGENDBETREUER

Oft wirkt es so, als ticken "alle unter 25" irgendwie anders - die sogenannte Generation Z. Was macht diese Generation gegenüber anderen so besonders? Und warum ist es wichtig, sich speziell mit ihr auseinanderzusetzen?

Welche zusätzlichen Inhalte muss ich in die Jugendarbeit aufnehmen? Wie muss ich die Jugendarbeit anders aufstellen, damit die Jugendlichen am Ball bleiben? Beim Übergang von den Jugendlichen zu den Aktiven fällt auf, dass viele plötzlich wegbleiben, insbesondere Mädchen. Woran liegt das? Wie kann man es ändern? Warum ist ihnen "Life" wichtiger als "Work"? Welche Möglichkeiten gibt es, dem entgegenzuwirken? Welche Erwartungen hat die Generation Z? Und wie nutze ich diese, um sie zu motivieren? Und was folgt mit der Generation Alpha?

Finden Sie heraus, wie Sie eine attraktive Kinder- und Jugendarbeit machen, damit Sie auch in der Zukunft eine starke und vor allem beständige Mannschaft zur Verfügung stehen haben. Beugen Sie vor, damit Ihnen der Nachwuchs nicht abwandert.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Einordnung der verschiedenen Generationen (Boomer, X, Y und Z): Werte, Prägungen, Verhalten
- Ausblick auf die folgenden Generationen
- Merkmale und Motivatoren der Generation Z
- Besonderheiten in der Führung der Generation Z
- Chancen, Herausforderungen und Handlungsempfehlungen mit der Generation Z
- Tipps und Tricks f
 ür die Einbindung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen



SEMINAR AUFFRISCHUNG JULEICA

FÜR DIE VERLÄNGERUNG DER JUGENDLEITERCARD

Eine Jugendleitercard muss alle drei Jahre verlängert werden. Dafür wird eine Weiterbildung mit mindestens acht Stunden à 60 Minuten benötigt.

Diese Auffrischungsseminare richten sich an Personen, welche die Seminar-Themen aus dem umfangreichen Programm der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg nicht anspricht.

In diesem Seminar werden wir Bausteine aus dem Jugendgruppenleiterlehrgang wiederholen. Dabei werden Themen wie Aufsichtspflicht und Kindesschutz Pflichtbausteine sein. Weitere Themen aus dem Kinderund Jugendgruppenleiterlehrgang und Themen aus den Juleica-Standards, die nicht behandelt wurden, können als weitere Bausteine sein.

Diese Lehrgänge ergänzen das Programm der Landkreise und richtet sich an Personen, die beim kreiseigenen Lehrgang nicht teilnehmen konnten oder keine kreiseigenen Angebote vorhanden sind.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Themen aus dem Kinder- und Jugendgruppenleiterlehrgang (Aufsichtspflicht, Prävention Kindeswohlgefährdung, Beteiligung)
- Weitere Themen aus dem Kinder- und Jugendgruppenleiterlehrgang und Querschnittsthemen aus den Juleica-Standards (in Absprache mit den Teilnehmenden)







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter die alle eine Verlängerung der Juleica beantragen wollen

Leitung:

Ausbilder der JF BW

Termine:

- 1. 15.02.2025, Frickenhausen, Landkreis Esslingen
- 2. 15.03.2025, Meckesheim, Rhein-Neckar-Kreis
- 3. 29.03.2025, Mühlacker, Enzkreis
- 4. 12.04.2025, Isny, Landkreis Ravensburg
- 5. 20.09.2025, Volkertshausen, Landkreis Konstanz

Uhrzeit: 08:00 - 17:00 Uhr Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher

















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Sandrina Gerster, Mitarbeiterin im Fachgebiet Bildung der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

12.04.2025, 09:30 - 17:30 Uhr Überlingen / Bodenseekreis

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 15.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

VON ANFANG BIS ENDE

FEUER UND FLAMME?!

Ziel sollte es sein, dass Kinder und Jugendliche, die zu uns in die Jugendfeuerwehr kommen, entsprechend ihren Bedürfnissen und Fähigkeiten gefördert und gefordert werden.

Das ist keine leichte Aufgabe, wenn man bereits Kinder ab sechs Jahren aufnimmt und sie mehr als zehn Jahre "bei Laune" halten muss. Besonders herausfordernd wird das, wenn in einer Jugendgruppe Jugendliche von zehn bis siebzehn Jahren betreut werden müssen.

Es ist wichtig, für die eigene Jugendfeuerwehr zu definieren, was den Kindern und Jugendlichen in welchem Alter vermittelt werden soll, damit ein Gesamtkonzept für die Zeit der Jugendfeuerwehr (inkl. der Kindergruppe) entsteht. Grundlage für dieses praxisnahe Seminar ist das Bildungskonzept der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Was soll Kindern und Jugendlichen in welchem Alter vermittelt werden?
- Wie kann ich den Spannungsbogen aufrechterhalten?
- Finanzierung und Zuschusswesen
- Inhalte aus dem Bildungskonzept der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg
- Viele Beispiele aus der Praxis





LEITEN

EINES TEAMS

Du willst zukünftig mehr Verantwortung übernehmen oder leitest bereits eine Jugendfeuerwehrgruppe oder ein Fachgebiet?

Die nötige Basisqualifikation bringst Du bereits teilweise mit, fragst dich manchmal allerdings:

- Wie kann ich meine Betreuer und Fachgebietsmitarbeiter besser in die Arbeit einbinden und motivieren?
- Wie kann ich meine Methoden im Umgang mit Anderen verbessern oder besser einsetzten?
- Wie kann ich Aufgaben effektiv verteilen?
- Wie lerne ich zu delegieren?

Dieser Workshop richtet sich genau an diese Personen, die neu in einer Führungsrolle sind.

Bekanntlich gibt es keine Patentrezepte, allerdings wollen wir Hilfestellungen für deine Aufgaben in der Jugendfeuerwehr geben.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Motivation und Eigenmotivation
- Kommunikation und Kooperation
- Gruppenleitung und Rollenverständnis
- Selbstmanagement







Zielgruppen:

Fachgebietsleiter auf Kreisebene, Jugendfeuerwehrwarte ohne den Jugendfeuerwehrwartlehrgang, motivierte Mitarbeiter in der Jugendfeuerwehr

Voraussetzung:

Kinder- und Jugendgruppenleiterlehrgang (KJGL)

Leitung:

Michael Wiedemann, Ausbilder JF BW

1. Termin:

18.01.2025,

Bad Rappenau, Landkreis Heilbronn

2. Termin:

22.03.2025, Herbolzheim, Landkreis Emmendingen

Uhrzeit: 09:00 - 16:30 Uhr

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher



Für die JuLeiCa-Verlängerung















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter, Betreuer

Leitung:

Andreas Müller, Mitarbeiter der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

05.04.2025, 08:30 - 17:30 Uhr Weil am Rhein / Landkreis Lörrach

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 08.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

JUGENDGRUPPENLEITER-BOOTCAMP

JUGENDFEUERWEHR DREIKLANG - EINFACHHEIT

Die treibende Kraft einer Jugendfeuerwehr sind nicht primär die Kinder und Jugendlichen – sondern bist Du! Denn Du gestaltest die Dienstabende, Du organisiert Ausflüge und kümmerst dich um das Drumherum – und bist dabei hoffentlich nicht allein!

In diesem Seminar geht es darum, das Leben der Jugendleitung einfacher zu gestalten! Du erlebst einen Tag voller spannender Übungen und Impulse, die sich um deine Tätigkeit in der Jugendleitung drehen. Ganz nebenbei nimmst Du dabei auch noch Übungs- und Dienstideen für deinen Jugendfeuerwehralltag mit.

Du erfährst, wie Du mit weniger Aufwand in Zukunft mehr erreichen kannst in deinen Übungsdiensten. Wie Du wirkungsvollere und spannendere Übungsdienste gestaltest – und dabei weniger Aufwand hast. Aber auch, wie Du dich selbst, dein Team und deine Jugendlichen immer wieder motivieren kannst, um Spaß und Freude am Übungsdienst zu haben und mit deiner Arbeit wirklich etwas zu erreichen.

In diesem Seminar erlebst Du Jugendarbeit einmal anders. Du wirst andere und teilweise neue Sichtweisen erhalten und Tools an die Hand bekommen, mit denen Du deinen Jugendfeuerwehrdienst

wirkungsvoller gestalten kannst.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Ziele der Jugendfeuerwehr
- Roter Faden im Übungsdienst
- Tools zur Übungsgestaltung für wirkungsvollere Dienste
- Motivation in und f
 ür die Jugendfeuerwehr
- Neue Varianten der Übungsgestaltung

Im

Jugendgruppenleiter-Bootcamp lernst Du Tipps und Tricks
für deinen gesamten Jugendfeuerwehralltag kennen. Auf dich wartet ein
Tag geballtes Expertenwissen für deine
Unterrichtsgestaltung, dein Auftreten,
deine Motivation und dein Zeitmanagement. Dazu kommen Übungen, die Du garantiert nicht
mehr vergessen wirst!



BASISWISSEN

"GENDER - GESCHLECHT - LGBTQIA+*"

Was ist das alles und wie kann ich in der ehrenamtlichen Jugendarbeit mit diesen Themen umgehen?

Mit dem Thema "geschlechtliche und sexuelle Vielfalt" kommen früher oder später alle Jugendlichen in Berührung. Die derzeitigen Entwicklungen zeigen, dass wir uns auch in der ehrenamtlichen Jugendarbeit damit befassen sollten, wenn wir unsere (künftigen) Jugendlichen in ihrem Wesen ernst nehmen wollen und unsere Angebote an ihnen ausrichten wollen.

Deshalb vermittelt Sabrina Paulino uns an diesem Webseminar Basiswissen rund um das Thema und ermöglicht uns anschließend im Austausch eine Haltung zum Thema zu entwickeln. Der Abend wird abwechslungsreich und interaktiv. Es wird Zeit und Raum für Fragen, Sorgen und Unsicherheiten geben, mit der Gewissheit nicht alle Fragen abschließend beantworten zu können.

Am Ende des Abends ist es Sabrina wichtig, dass sich Gruppenleiter etwas mehr bereit fühlen sich auf den Weg zu machen.

Sabrina Paulino war selbst Jahre lang Gruppenleiter und versteht sich als Brückenbauerin: sie möchte interessierten Menschen zeigen wie wichtig, richtig und vor allem bereichernd und schön es sein kann sich diesem in den Medien so hart diskutierten Thema anzunehmen. Für unsere Kinder – für unsere Gesellschaft.

Es besteht vorab die Möglichkeit Fragen zum Impulsabend einzureichen, die Sabrina dann versucht zu berücksichtigen. Der entsprechende Link wird kurz vor der Veranstaltung versendet.

Wer mehr über Sabrina erfahren möchte, folgt ihr am besten auf Instagram @diverse_brille oder schaut sich ihre Homepage an: www.diverse-brille.de







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter, Interessierte

Leitung:

SaM Paulino (sie/ihr), Sozialarbeiterin und Trainerin für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt und Antidiskriminierung

Termin:

25.03.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 25.02.2025











EIN SEMINAR DER LANDESAKADEMIE FÜR JUGENDBILDUNG







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Simon Gmeiner, Akademiereferent der Landesakademie für Jugendbildung

Termin:

03.05.2025, 09:00 – 17:00 Uhr

Landesakademie für Jugendbildung, Malersbuckel 8. 71263 Weil der Stadt

Kosten: 96 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 16.04.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

"DAS ENTSCHEIDEN WIR ZUSAMMEN"

GELINGENDE MITBESTIMMUNG VON KINDERN IN DER JUGENDGRUPPE

Kinder und Jugendliche sollen sich in der Jugendgruppe aktiv einbringen und ihren Verein mitgestalten. So zumindest der Wunsch vieler Jugendleiter und Vorstände. Doch immer wieder scheint dieser hehre Anspruch an der "Wirklichkeit" zu scheitern: geringes Interesse, wenig Verbindlichkeit, keine Zeit, andere Prioritäten und langfristige Planungen lassen wenig Raum für Partizipation und Mitbestimmung.

Wie also kann Mitbestimmung gelingen und Begeisterung für Eigeninitiative geweckt werden?

Welche Spiele, Methoden und Fragen sind dabei hilfreich?

Beim Thema Mitbestimmung kann auch ein selbstkritischer Blick nicht ausbleiben: Bin ich als Leiter*in bereit, Macht und Entscheidungen in die Gruppe zu geben (selbst wenn meine Entscheidung eine andere gewesen wäre)? Und wie viele Möglichkeiten zu tatsächlicher Mitbestimmung lassen unsere Abläufe und Strukturen eigentlich zu?

In diesem Seminar werden wir uns einen Tag lang mit Methoden und Qualitätskriterien von Mitbestimmung auseinandersetzen und gemeinsam herausfinden, wie wir die Chancen partizipativer Arbeit für den Einzelnen, die Gruppe und den Verein maximieren können





DAS IST MOBBING!?

WEGE ZUM ERKENNEN UND UMGANG MIT MOBBING.

Bei Leiter*innen von Gruppen und Teams ist die Sorge vor Mobbingfällen oft groß. Hinzu kommen in den letzten Jahren vermehrt Berichte über Fälle von Cybermobbing, die Betroffene bis in die eigenen vier Wände verfolgen.

Doch was meinen diese Begriffe eigentlich? Welche gruppendynamischen Prozesse und Mechanismen wirken zusammen, um eine solche Dynamik entstehen zu lassen? Auf wen sollte man in welcher Weise zugehen? Und was bedeutet Mobbing für das Opfer, was für den Täter bzw. die Täterin?

Die Referentin erklärt im Laufe der Veranstaltung ein Modell zum Verständnis dieser speziellen Form der Ausgrenzung. Auch ein Ansatz zum Phänomen "Cybermobbing" wird im Zuge dessen vorgestellt. Mithilfe eines gemeinsam erarbeiteten Grundverständnisses von "Mobbing" werden in der Gruppe anschließend Möglichkeiten besprochen, um als Leitung in der ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit handlungsfähig zu bleiben. Ebenso werden aber auch die Grenzen pädagogischen Handelns benannt, die im ehrenamtlichen System natürlich vorhanden sind.

So bietet das Seminar Wissen, Austausch und Handlungssicherheit – aber auch Entlastung für all diejenigen, die in ihrer Kinder- und Jugendarbeit nach Wegen suchen, um mit Formen der Ausgrenzung gut und souverän umzugehen.







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Ludmila But, B.A. Pädagogik, Schulsozialarbeiterin und Mediatorin

Termin:

17.05.2025,

09:00 - 17:00 Uhr

Landesakademie für Jugendbildung, Malersbuckel 8, 71263 Weil der Stadt

Kosten: 96,- Euro (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 02.05.2025





Für die JuLeiCa-Verlängerung













Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Mitarheiter der Firma UDT Consult UG

Termin:

20.03.2025. 19:00 - 22:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 20.02.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

WFB-SFMINAR

"DEN FUNKEN ÜBERSPRINGEN LASSEN!" MITARBEITERMOTIVATION UND -GEWINNUNG

Die Übungsbeteiligung lässt nach. Und auch bei Besprechungen merkt man, dass nicht mehr alle um jeden Preis auftauchen. Corona hat alle auch erfahren lassen, dass es daheim auf der Couch auch ganz bequem ist. Oder auch andere Dinge wie Freunde treffen einem Übungs- und Ausbildungsabend vorgezogen wird.

Dazu kommt die Veränderung in unserer Gesellschaft: alles wird schnelllebiger, das individuelle Bedürfnis wird über die ehrenamtliche Arbeit gestellt und der Anspruch an die Qualität der Freizeitgestaltung und damit auch an die Qualität der ehrenamtlichen Arbeit steigt.

Wir gehen den Ursachen auf den Grund und entwickeln gemeinsam genau die passenden Maßnahmen für Ihre Organisation. Dazu gibt es jede Menge Tipps und Tricks, Erfolgsfaktoren und Hinweise zu gesellschaftlichen Phänomenen. Der Austausch mit den anderen Teilnehmenden ist aufgrund der kleinen Gruppengröße sowie des interaktiven Workshopformats gewährleistet.

Das erfahren die Teilnehmenden in diesem Seminar:

- Symptome und Ursachen der fehlenden Mitarbeitermotivation
- Exkurs in die Motivationspsychologie
- Grundmotive und Antriebsfaktoren für Jugendleiter
- Gesellschaftliche Veränderungen und deren Auswirkung auf das Ehrenamt
- Analyse und Ausarbeitung von Maßnahmen zur Motivation von Ehrenamtlichen
- Maßnahmen zur Gewinnung neuer Jugendleiter



EINFÜHRUNG IN DIE VERBANDSARBEIT

KREISJUGENDFEUERWEHREN ERFOLGREICH FÜHREN

Dieses Seminar bereitet Euch auf die Wahrnehmung einer Leitungsfunktion in der Kreisjugendfeuerwehr oder in einem Fachgebiet auf Landes- bzw. Kreisebene vor. Zumeist stehen Vorgänger zur Übergabe und zur Einarbeitung zur Verfügung. Das Seminar ergänzt und erweitert deren Perspektiven und Erfahrungen.

Wir werden uns mit den Fragen des Verbands- und Verwaltungsmanagements auf Kreisebene in allen Facetten beschäftigen. Wir suchen nach Lösungsansätzen in Form von Gesprächen, Diskussionen, Gruppenarbeiten und Erfahrungsaustausch.

Ziel ist die Vermittlung von Basiswissen in den genannten Themenblöcken. Auf individuelle Fragestellungen wird eingegangen.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Verbandsorganisation
- Strukturierung und Organisation der Arbeit in der Kreisjugendfeuerwehr
- Mitarbeiterführung
- Zusammenarbeit mit den Dachorganisationen auf Kreis- und Landesebene
- Finanzierung und Öffentlichkeitsarbeit
- Jugendforum







Zielgruppen:

(angehende) Fachgebietsleiterinnen und Fachgebietsleiter auf Kreis- oder Landesebene

Kreisjugendfeuerwehrwartinnen und -warte (auch Stellvertretende)

Voraussetzung:

Kinder- und Jugendgruppenleiterlehrgang (KJGL)

Leitung:

Oliver Semmler, stellvertretender Landesjugendleiter der JF BW

Termin:

04.04.2025-05.04.2025, 10 Stunden, Remseck am Neckar, Landkreis Ludwigsburg

Kosten: 90 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Teilnehmer: maximal 14 Personen



Anmeldeschluss: 07.03.2025



















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Madeleine Nitsche, Anti-Gewalttrainerin

Termin:

22.03.2025, 09:00 – 17:00 Uhr

Landesakademie für Jugendbildung, Malersbuckel 8. 71263 Weil der Stadt

Kosten: 96,- Euro (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 10.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

GLEICH KNALLTS!

DEESKALATION UND PROFESSIONELLER UMGANG MIT KONFLIKTEN

Konflikte sind nicht nur wutgeladene und angstbesetze Situationen, sondern auch immer Beziehungsund Wachstumsangebote. Man kann bei der täglichen Arbeit mit Jugendlichen immer in schwierige oder eskalierende Situationen geraten, bei denen man an eigene pädagogische Grenzen stößt.

Um zukünftig im Umgang mit herausfordernden und gewaltbereiten Jugendlichen professionell agieren zu können, ist es Ziel dieses Seminars allen Teilnehmer:innen einen Handwerkskoffer mit unterschiedlichen Methoden und Handlungsstrategien an die Hand zu geben.

In einer Mischung aus theoretischen Grundlagen, Austauschmöglichkeiten zur eigenen Praxis und der Einübung von praktischen Handlungsstrategien gibt das Seminar einen Überblick über deeskalierenden und professionellen Umgang in Konflikten.

Es eignet sich für Ehrenamtliche und Hauptamtliche der Kinder- und Jugendarbeit,

Schulsozialarbeiter:innen, Lehrer:innen sowie alle Menschen, die Verantwortung für Einzelne oder eine Gruppe tragen.



"ICH KANN ES KEINEM RECHT MACHEN!"

SPAGAT ZWISCHEN EHRENAMT, FÜHRUNG UND PRIVATLEBEN



Es ist noch so viel zu organisieren, aber der Partner oder Ihre Familie möchte auch wieder mehr Zeit mit Ihnen haben oder Sie möchten einfach mal wieder Sport machen? Wie kommen Sie aus dieser "Sandwich-Situation" raus? Wie soll das alles auf einmal funktionieren, ohne dass Sie sich selbst zerreißen? Nehmen Sie sich die Zeit, die Fäden, die Sie ziehen, strukturiert zu analysieren. Geht das denn überhaupt?

Diese ominöse Work-Life-Balance unter einen Hut zu bekommen und das auch noch in Verbindung mit der ehrenamtlichen Arbeit? Oft bleibt für sie im Alltag wenig Zeit zu reflektieren: Was ist mein Führungsstil? Welche Prioritäten will ich mit dem Team setzen? Welche Methoden und Werkzeuge stehen mir für erfolgreiche Arbeitsabläufe zur Verfügung? Welche davon kann ich wie zum Einsatz bringen? Überprüfen Sie Ihre eigenen Handlungsspielräume und finden Sie Klarheit in der Frage: Was will ich? Finden Sie Ihren persönlichen Weg, Privatleben und Ehrenamt in Einklang zu bekommen.

Im Tagesworkshop werden die Inhalte um Themen wie Gesundheitsmanagement, Motivatoren, etc. ergänzt. Zudem erarbeiten wir sehr intensiv Handlungsalternativen für die individuellen Problemstellungen, so dass ein persönlicher Aktionsplan im Sinne eines Coachings erarbeitet wird, der ab Tag 1 eingesetzt werden kann und eine merkliche Entlastung der Führungskraft ermöglicht.

Das erfahren die Teilnehmenden in diesem Seminar:

- Aktuelle persönliche Standortbestimmung
- Methoden und Tipps, wie Sie für sich mehr Zeit gewinnen
- Analyse und Beurteilung der verschiedenen Erwartungen sowie Bewertung, wie Sie zukünftig damit umgehen wollen
- Arbeitsabläufe verbessern
- Aufgaben definieren Verantwortung dosieren
- Hinweise und Tipps für die Rolle als Führungskraft
- Bearbeitung Ihrer individuellen Themen







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuend

Leitung:

Mitarbeiter der Firma UDT Consult UG

Termin:

08.02.2025, 09:30 - 16:30 Uhr Lorch. Ostalbkreis

Kosten: 60 €



Anmeldeschluss: 11.01.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung











Alle Interessierte ab 18 Jahren

Leitung:

Thomas Häfele, ehemaliger Landesjugendleiter der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

08.02.2025, 10:00 – 16:00 Uhr Stuttgart-Büsnau

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)

Anmeldeschluss:



11.01.2025

Für die JuLeiCa-



Verlängerung

LOBBYARBEIT -

INTERESSEN ERFOLGREICH VERTRETEN

Der Themenbereich Lobbyismus soll unter die Lupe genommen und Licht auf die Fragen geworfen werden, wo, wie und von wem im politischen Umfeld Entscheidungen getroffen werden. Gute Lobbyarbeit heißt, sich wirkungsvoll Gehör zu verschaffen damit seine Interessen bei den Entscheidungsträgern Berücksichtigung finden, denn diese Entscheidungen haben einen direkten Einfluss auf die Arbeit eines Jugendverbandes.

Hierbei geht es um gesetzte Schwerpunkte, aktuelle Themen in der Politik und Gesellschaft aber auch ganz pragmatisch über die finanziellen Zuwendungen. Lobbyarbeit ist ein Wichtiges Instrument der Verbandsarbeit.

Inhalte:

- Wo, wie und von wem politische und gesellschaftliche Entscheidungen getroffen werden
- Wie stehen wir in der Jugendarbeit zu Lobbyismus?
- Netzwerke in der Jugendarbeit
- Netzwerkarbeit
- Chancen und Risiken der Lobbyarbeit
- Handlungsstrategien





DER UMGANG MIT SCHWIERIGEN KINDERN UND JUGENDLICHEN IN DER GRUPPE

Immer wieder sehen sich Jugendgruppenleiter mit Kindern und Jugendlichen konfrontiert, die den Ablauf stören, "keinen Bock" auf das Angebot haben, die notwendige Disziplin nicht aufbringen. Daraus ergeben sich viele Stresssituationen.

Wie ticken diese Kinder und Jugendlichen? Und wie können "Quertreiber" integriert werden, damit die Gruppentreffen wieder zu einem gemeinsamen Erlebnis werden?

Mit aktuellen Situationen aus den Gruppen der Teilnehmenden werden Strukturen vermittelt, um Machtkämpfe und Ärger mit Kindern und Jugendlichen zu vermeiden. Es geht auch um alternative Möglichkeiten, bestimmten Kindern und Situationen zu begegnen.

Mit Spielen und Übungen erfolgt die praktische Erprobung.

Inhalte:

- Wie ticken Kinder und Jugendliche, die den Ablauf stören?
- Wie können diese Kinder und Jugendliche integriert werden?
- Strukturen, um Ärger und Machtkämpfe zu vermeiden
- Spiele und Übungen zur praktischen Erprobung







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Ursula Lausterer, Diplom-Sozialpädagogin

Termin:

15.11.2025, 09:00 - 17:30 Uhr Landesakademie für Jugendbildung, Weil der Stadt

Landkreis Böblingen

Kosten: 96,- Euro (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 30.10.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Ursula Lausterer, Diplom-Sozialpädagogin

Termin:

05.04.2025, 09:00 - 17:00 Uhr Freiburg

Kosten: 60,- Euro (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 08.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

DER UMGANG MIT SCHWIERIGEN KINDERN UND JUGENDLICHEN IN DER GRUPPE

Immer wieder sehen sich Jugendgruppenleiter mit Kindern und Jugendlichen konfrontiert, die den Ablauf stören, "keinen Bock" auf das Angebot haben, die notwendige Disziplin nicht aufbringen. Daraus ergeben sich viele Stresssituationen.

Wie ticken diese Kinder und Jugendlichen? Und wie können "Quertreiber" integriert werden, damit die Gruppentreffen wieder zu einem gemeinsamen Erlebnis werden?

Mit aktuellen Situationen aus den Gruppen der Teilnehmenden werden Strukturen vermittelt, um Machtkämpfe und Ärger mit Kindern und Jugendlichen zu vermeiden. Es geht auch um alternative Möglichkeiten, bestimmten Kindern und Situationen zu begegnen.

Mit Spielen und Übungen erfolgt die praktische Erprobung.

Inhalte:

- Wie ticken Kinder und Jugendliche, die den Ablauf stören?
- Wie können diese Kinder und Jugendliche integriert werden?
- Strukturen, um Ärger und Machtkämpfe zu vermeiden
- Spiele und Übungen zur praktischen Erprobung





WARUM VERSTEHEN DIE MICH NIE?

TYPENGERECHTE KOMMUNIKATION

Treffen Sie immer wieder auf Menschen, die Sie anscheinend so gar nicht verstehen? Manche treffen wir das erste Mal und es fühlt sich an, als ob man sich schon ewig kennt. Andere hingegen kennt man schon länger und man findet einfach keinen Draht zueinander. Mitunter leidet dadurch nicht nur die Zusammenarbeit, sondern vielleicht sogar die Atmosphäre im gesamten Team.

Jeder Mensch ist einzigartig und hat seine eigenen Kommunikations- und Verhaltenspräferenzen. Und doch ist Kommunikation die Basis unseres Miteinanders und der Zusammenarbeit.

In diesem Seminar werden wir neue Kommunikationstechniken und -strategien kennenlernen. Wir analysieren den eigenen Kommunikationsstil und bekommen Tipps für die Kommunikation. Wir lernen die Erfolgsfaktoren der Kommunikation kennen und wie wir Gespräche zielführend lenken. Tipps und Tricks im Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern und konkrete nächste Schritte für jeden persönlich runden das Seminar ab.

Inhalte des Seminars sind

- Einführung in die typengerechte Kommunikation
- Hintergrund und Grenzen von Persönlichkeitsmodellen
- Kommunikationspräferenzen und -verhalten von verschiedenen Personen
- Ausarbeitung von Kommunikationsstrategien für verschiedene Typen
- "Gesagt ist nicht gehört"
- Analyse eigener Stärken und Potentiale







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Mitarbeiter der Firma UDT Consult UG

Termin:

20.02.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €

Teilnehmerzahl:

maximal 10 Personen



Anmeldeschluss: 23.01.2025











EIN SEMINAR DER LANDESAKADEMIE FÜR JUGENDBILDUNG







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Ursula Lausterer, Diplom-Sozialpädagogin

Termin:

15.02.2025, 09:00 – 17:00 Uhr Landesakademie für Jugendbildung, Malersbuckel 8, 71263 Weil der Stadt

Kosten: 96,- Euro (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 05.02.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

WIE SAG ICH'S NUR...?

KONFLIKTE UND SCHWIERIGE THEMEN ANSPRECHEN – OB INNERHALB DER GRUPPE, BEI ELTERN ODER ANDEREN GESPRÄCHSPARTNER*INNEN

Ein richtiges Wort und schon ist der Umgang mit problematischen Situationen im Verein oder in der Gruppe kein Problem.

Klar, so einfach und schnell geht es nicht. Aber bevor ein böses Wort das andere gibt, sich die Situation emotional aufschaukelt und alle dann endgültig das Visier runterklappen, kann der richtige Spruch zur rechten Zeit die aufgeheizte Stimmung entspannen.

Bei diesem Seminar werden unterschiedliche Techniken vorgestellt und mit Hilfe von aktuellen Beispielen aus der Praxis als Rollenspiele und Gespräch trainiert.





JUGENDSPRECHERLEHRGANG

GEWÄHLT ZUM/ZUR JUGENDSPRECHER - UND JETZT?

Die gewählten Jugendsprecher auf Orts- und Kreisebene haben die Möglichkeit, sich für die Belange ihrer Jugendfeuerwehrmitglieder einzusetzen.

Doch oft werden sie zwar gewählt, wissen dann aber nicht so richtig, was sie nun mit dieser Position und ihrem Amt erreichen können. "Welche Aufgaben und Möglichkeiten habe ich in meinem Amt? Was habe ich für Rechte und Pflichten?

Was für Fähigkeiten benötige ich für mein Amt als Jugendsprecher?"

Die Jugendsprecher erwarten zwei abwechslungsreiche Tage mit viel Spaß und Zeit zum Austausch mit den anderen Jugendlichen in der gleichen Position. Des Weiteren könnt ihr viele Ideen und Inspirationen für die eigene Jugendfeuerwehr mitnehmen.

Dieser Lehrgang richtet sich an gewählte Jugendsprecher und Kreisjugendsprecher.

Folgende Inhalte erfahrt ihr hier:

- Welche Rolle hat der Jugendsprecher?
- Wie können sie in der Jugendarbeit mitwirken?
- Was machen andere Jugendfeuerwehren?
- Was will ich / was wollen wir in der Jugendarbeit erreichen?
- Was ist ein Jugendforum?







Zielgruppen:

Jugendliche ab 14 Jahren

Voraussetzung:

Gewählt als Jugendsprecher, Kreis-Jugendsprecher

Leitung:

Landesjugendforumbw, FG-Leiter, Bildungsreferent der JFBW

1. Termin:

07.02./08.02.2025, Schorndorf, Rems-Murr-Kreis

2. Termin:

07.03./08.03.2025, Lauda-Königshofen, Maim-Tauber-Kreis

3. Termin:

07.11./08.11.2025, Leopoldshafen, Landkreis Karlsruhe

Kosten: 90 € (inklusive Verpflegung und Unterkunft)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher















Jugendliche im Alter von 14 – 20 Jahren

Teilnehmerzahl:

mind. 12. max. 16

Leitung:

Freie Mitarbeiter der Landeszentrale für politische Bildung

Termin:

25.10.2025, 09:00 - 14:30 Uhr Feuerwehrmuseum Stuttgart, Stuttgart-Münster

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 27.09.2025

WAS HAT DAS ALLES ZU BEDEUTEN?

EIN PROJEKTTAG FÜR JUGENDLICHE ZU VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN

Der Projekttag sensibilisiert für die Gefahren für das demokratische Miteinander und die Auswirkungen auf Betroffene, die von Verschwörungstheorien ausgehen können. Die Jugendlichen lernen den ideologischen Aufbau und die Argumentationsweise von Verschwörungstheorien kennen. Darüber hinaus wird ihnen ein handlungsorientierter Zugang im Umgang mit Verschwörungstheorien vermittelt.

Der Projekttag besteht aus drei aufeinander aufbauenden Modulen à 90 Minuten.

Modul 1 sensibilisiert die Teilnehmende für die Komplexität für die Welt, in der wir leben. Es vermittelt. Dass für viele Menschen damit Gefühle von Unsicherheit und Ohnmacht einhergehen können.

Modul 2 arbeitet zentrale Merkmale von Verschwörungstheorien heraus. Zudem sensibilisiert es dafür, warum diese attraktiv sein können.

Modul 3 thematisiert die Auswirkungen von Verschwörungstheorien auf Betroffene und die Gesellschaft sowie Handlungsmöglichkeiten, sich gegen Verschwörungstheorien zu verhalten. Dabei bestärkt es die Jugendlichen in ihrer Handlungsfähigkeit und greift dabei insbesondere ONLINE Lebenswelten auf.

Das Seminar findet parallel zur Fortbildung "Von Bielefeld nach Bilderberg"- Umgang mit Verschwörungstheorien für Jugendgruppenleitende statt. Da das Angebot für die Jugendlichen zeitlich kürzer ist, wird es die Möglichkeit geben, eine Führung durch das Stuttgarter Feuerwehrmuseum und die Geschichte der Feuerwehr Stuttgart zu bekommen.





KINDERFUNKE

DAS ABZEICHEN FÜR UNSERE KINDERGRUPPEN

Seit 2019 gibt es den Kinderfunke Baden-Württemberg. Dabei handelt es sich um das Abzeichen, das speziell für die Kindergruppen entwickelt worden ist.

Der Kinderfunke ist in zwei Stufen unterteilt und soll auf der einen Seite eine konzeptkonforme Umsetzung der Arbeit ermöglichen und gleichzeitig die Individualität der Gruppen gewährleisten. Gemeinsam wollen wir schauen, wie der Kinderfunke aufgebaut ist, was die einzelnen Aufgaben sind und was dabei zu beachten ist und wie eine Abnahme gestaltet werden kann. Alle Fragen rund um das Thema Kinderfunke können hier geklärt werden.

Folgende Inhalte erfahrt ihr hier:

- Was ist der Kinderfunke?
- Wie ist er aufgebaut?
- Wie kann die Abnahme gestaltet werden?
- Worauf ist zu achten?



Zielgruppen:

Kindergruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Franziska Fliß, Jugendfeuerwehrreferentin der Feuerwehr Stuttgart

Termin:

21.01.2025, 19:00 - 21:00 Uhr

ONLINE

Kosten: 15 €

Anmeldeschluss:



24.12.2024

Für die JuLeiCa-



Verlängerung











Führungskräfte und Feuerwehrangehörige, die in naher Zukunft eine Kindergruppe gründen möchten

Leitung:

Miriam Neef, Bildungsreferentin der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

09.04.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 12.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

WEB-SEMINAR

GRÜNDUNG EINER KINDERGRUPPE

IN DER JUGENDFEUERWEHR

Seit vielen Jahren gibt es in den Jugendfeuerwehren neben den Jugendgruppen auch Kindergruppen. Anfangs skeptisch beäugt, sind die ca. 300 Kindergruppen in Baden-Württemberg heute ein Garant dafür, dass die Arbeit in den Jugendfeuerwehren so gut funktioniert.

Die Kindergruppen haben sich etabliert und schließen die Lücke die zwischen dem Kontakt in der Brandschutzerziehung im Kindergarten und dem möglichen Eintritt in die Jugendfeuerwehr. Die ersten Mitglieder in den Kindergruppen sind mittlerweile in den Einsatzabteilungen angekommen. Die Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg möchte die Gründung von weiteren Kindergruppen aktiv fördern. Dafür wird eine Handreichung erstellt.

Mit diesem Webseminar möchten wir die Eckpunkte der Gründung einer Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr aufzeigen und die mögliche Arbeitsstruktur, sowie auf die Aus- und Fortbildungen und die Finanzierung eingehen. Wir möchten damit die handelnden Führungskräfte der Feuerwehren und die potenziellen Kindergruppenleitenden informieren und motivieren die Gründung einer Kindergruppe weiter voran zu bringen. Neben dem Input wollen an diesem Abend auch die vielen Fragen der Teilnehmer beantworten

Folgende Inhalte werden den Teilnehmenden in diesem Seminar vermittelt:

- Wieso eine Kindergruppe?
- Wie sind die Kindergruppen in Baden-Württemberg strukturiert
- Welche Anforderungen bestehen an die Feuerwehrhäuser
- Welche Anforderungen bestehen an die Kindergruppenleitungen, welche Aus- und Fortbildungen sind notwendig und welche sind sinnvoll
- Wie sieht es der rechtlichen und finanziellen Situation der Kindergruppen aus
- Antworten auf Fragen der Teilnehmenden



BEWEGUNG GEHT IMMER!

WIE IN JEDER SITUATION IN DER KINDERGRUPPE PLATZ FÜR BEWEGUNG GESCHAFFEN WERDEN KANN

Hüpfen und Springen, Laufen und Balancieren – durch Bewegung und Bewegungsspiele erforschen die Kinder sich selbst und ihre Umgebung. Bei vielseitiger Bewegung sammeln Kinder Erfahrungswissen und lernen ihre Grenzen einzuschätzen. Das Lernen mit allen Sinnen ist die beste Methode, Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern.

Bewegungsspiele lösen Spannungen und verbessern das soziale Miteinander auch in heterogenen Gruppen. Bewegungsspiele bringen neuen Schwung in die Gruppenstunde, vor allem wenn die Konzentration nachlässt oder sich Unruhe ausbreitet und die Geräuschkulisse ansteigt. Dann ist es Zeit für eine drei – bis fünfminutige Bewegung.

Inhalte des Seminars:

- Bewegungsspiele
- Kennenlernspiele mit Bewegung
- Teamspiele
- Wie man (fast) jeden Übungsinhalt mit Bewegung in Verbindung bringen kann
- Erfahrungsaustausch
- Es braucht keine Sporthalle zum Bewegen



Zielgruppen:

Kindergruppenleiter, Kindergruppenbetreuer

Leitung:

Nina Pfister, Erzieherin und Kindergruppenleiterin Jugendfeuerwehr Bodelshausen

Felix Kemeter, stellv. Kindergruppenleiter Jugendfeuerwehr Bodelshausen

Termin:

27.09.2025, 09:30 - 16:30 Uhr Bühl. Landkreis Rastatt

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 30.08.2025













Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen aus dem Bereich Kindergruppen und Interessierte.

Leitung:

Miriam Neef, Bildungsreferentin der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Franziska Fliß, Jugendfeuerwehrreferentin der Feuerwehr Stuttgart

Termin:

15.03.2025, 10:00 - 16:00 Uhr Walheim, Landkreis Ludwigsburg

Kosten: 60 € (inklusive Verpflegung)



Anmeldeschluss: 15.02.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

AUSTAUSCHTREFFEN KINDERGRUPPEN

KINDERGRUPPEN ALS FESTER BESTANDTEIL DER JUGEND-FEUERWEHR

Seit vielen Jahren gehören Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr zum Bild der Feuerwehren in Baden-Württemberg. Und die Statistik der Jugendfeuerwehr zeigt, dass die Anzahl der Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr kontinuierlich steigt.

Das freut uns zu sehen und ist für uns Anlass, um mit den Verantwortlichen für die Kindergruppen in den Austausch zu kommen.

Wir wollen erfahren, was die Verantwortlichen an der Basis in ihrer Arbeit bewegt, welche Unterstützung benötigt wird, wie der Übergang von der Kinder- in die Jugendgruppe gestaltet werden kann. Gleichzeitig wollen wir auch die Möglichkeit bieten, mit anderen Kindergruppenleitern, Betreuern, Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.





KINDERLEICHT

FEUERWEHRTECHNIK IN DER KINDERGRUPPE

Das pädagogische Konzept für die Kindergruppen gibt vor, dass in den Kindergruppen 70 % Themen aus der allgemeinen Kinder- und Jugendarbeit und 30% Feuerwehrthemen behandelt werden sollen.

Diese Vorgabe ist wichtig, um den Kindern eine lang anhaltende Freude an der Jugendfeuerwehr zu ermöglichen. Wenn sie bereits in der Kindergruppe alles über die Feuerwehrtechnik lernen, werden sie sich spätestens in der Jugendfeuerwehr langweilen. Das wollen wir vermeiden. Trotz allem ist es uns wichtig, dass das Thema Feuerwehr in den Gruppenstunden erkennbar ist und thematisiert wird.

Doch wie kann das Thema umgesetzt werden, ohne der Jugendfeuerwehr vorzugreifen? In diesem Seminar wollen wir uns damit beschäftigen, wie einzelne Teile der Feuerwehrtechnik kindgerecht und konzeptkonform in die Gruppenstunden integriert werden können, welche Technik grundsätzlich geeignet ist und was dabei beachtet werden sollte. Auch Kombinationsmöglichkeiten zwischen Feuerwehrtechnik und allgemeiner Kinder- und Jugendarbeit werden thematisiert. Dabei werden wir viele Ideen praktisch ausprobieren.

Schwerpunkte des Seminars:

- Welche Feuerwehrtechnik ist für Kinder geeignet
- Wie kann Feuerwehrtechnik kindgerecht eingesetzt werden?
- Roter Faden von der Kindergruppe bis zur Einsatzabteilung
- Kombination aus Feuerwehrtechnik und allgemeiner Kinder- und Jugendarbeit



Zielgruppen:

Kindergruppenleiter, Kindergruppenbetreuer

Leitung:

Franziska Fliß, Jugendfeuerwehrreferentin der Feuerwehr Stuttgart

Michael Schladt, Bildungsreferent der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

27.09.2025,

09:30 - 16:30 Uhr

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 30.08.2025















Kindergruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Michael Brandt, Fachgebietsleiter Kindergruppen der Jugendfeuerwehr Rems-Murr

Yvonne Brandt, Mitarbeiterin Fachgebiet Kindergruppen der Jugendfeuerwehr Rems-Murr

Termin:

05.04.2025.

09:30 - 16:30 Uhr

Aspach, Rems-Murr-Kreis

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 08.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

KINDERFUNKE PRAKTISCH ERLEBEN

DAS ABZEICHEN FÜR UNSERE KINDERGRUPPEN

Seit 2019 gibt es den Kinderfunke Baden-Württemberg. Dabei handelt es sich um das Abzeichen, das speziell für die Kindergruppen entwickelt worden ist.

Der Kinderfunke ist in zwei Stufen unterteilt und soll auf der einen Seite eine konzeptkonforme Umsetzung der Arbeit ermöglichen und gleichzeitig die Individualität der Gruppen gewährleisten. Gemeinsam wollen wir schauen, wie der Kinderfunke aufgebaut ist, was die einzelnen Aufgaben sind, was dabei zu beachten ist und wie eine Abnahme gestaltet werden kann. Alle Fragen rund um das Thema Kinderfunke können hier geklärt werden. Im Gegensatz zum Webseminar werden wir die sieben Stationen mit ihren jeweils drei Aufgabenstellungen in den beiden Stufen praktisch kennenlernen und ausprobieren.

Folgende Inhalte werden den Teilnehmenden in diesem Seminar vermittelt:

- Was ist der Kinderfunke?
- Wie ist er aufgebaut?
- Wie kann die Abnahme gestaltet werden?
- Worauf ist zu achten?
- Praktisches Erleben der einzelnen Stationen





FEUERWEHR FÜR EINSTEIGER

ANFASSEN, AUSPROBIEREN, AUTHENTISCH SEIN

In den Kindergruppen haben wir oft die Situation, dass das Team durch pädagogische Fachkräfte ohne Feuerwehrbackground als Fachberater ergänzt wird. Das bringt eine ganz neue Zielgruppe in die Feuerwehren.

Trotzdem ist es schwierig, Feuerwehrthemen zu vermitteln, wenn man selbst nicht so genau weiß, wie Feuerwehr eigentlich "funktioniert" oder man selbst noch nie einen Feuerwehrschlauch ausgerollt hat.

Die Kinder merken schnell, ob der*die Betreuende weiß, wovon er*sie da spricht, ob er*sie authentisch ist. Dieser Lehrgang richtet sich speziell an Personen, die als Fachberater Kindergruppe in die Feuerwehr aufgenommen sind, ohne eine Truppmannausbildung absolviert zu haben. Wir werden an diesem Tag ganz praktisch Feuerwehr kennenlernen und erfahren. Wir werden uns die Struktur der Feuerwehr anschauen, Geräte aktiv ausprobieren, rechtliche Hintergründe klären und uns mit den Bezeichnungen der Fahrzeuge beschäftigen. Eben Feuerwehr für Einsteiger.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Feuerwehrgeräte kennenlernen und ausprobieren
- Strukturen der (Jugend-)Feuerwehr
- Fahrzeugbezeichnungen / Fahrzeugkunde
- Feuerwehr aktiv erleben und ausprobieren



Zielgruppen:

Kindergruppenleiter und Kindergruppenbetreuer ohne Truppmannausbildung

Voraussetzungen::

Mitglied einer Feuerwehr

Leitung:

Franziska Fliß, Jugendfeuerwehrreferentin der Feuerwehr Stuttgart

Termin:

25.10.2025, 09:30 - 16:30 Uhr

Kupferzell, Hohenlohekreis

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss:











Kindergruppenleiter, Kindergruppenbetreuer

Leitung:

Kerstin Schladt, Erzieherin und Praxisanleiterin

Michael Schladt, Bildungsreferent der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

11.10.2025,

09:30 - 16:30 Uhr

Elchesheim-Illingen, Landkreis Rastatt

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss:

13.09.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

EXPERIMENTE MIT UND FÜR KINDER

KLEINE FORSCHER*INNEN ENTDECKEN DIE WELT

Mit Experimenten eignen sich Kinder die Welt an und lernen, diese zu verstehen. Sie gehen als kleine Forscher*innen durch die Welt - auch durch unsere Feuerwehrwelt.

Als Betreuer in den Kindergruppen gestaltet ihr gemeinsam mit den Kindern Lernprozesse und versucht, Fragen und Phänomene zu klären. Dabei begleitet ihr die Kinder altersgerecht und unterstützt sie, ihre eigenen Kompetenzen zu erweitern. Dieses Seminar soll euch dazu anregen und ermutigen, gemeinsam mit den Kindern Alltagsphänomene zu entdecken und zu erforschen. Es wird besprochen, was ihr beim Experimentieren und Forschen mit den Kindern beachten müsst und ihr werdet an diesem Tag selbst zu Forschern und probiert Experimente ganz praktisch aus.

Themen:

- Was ist grundlegend bei Experimenten mit Kindern zu beachten
- Wie könnt ihr Kinder mit Fragestellungen und Antworten motivieren
- Jede Menge Experimente selbst ausprobieren





BASTELN UND WERKEN IN DER KINDERGRUPPE

GEHÖREN WIE LÖSCHÜBUNGEN DAZU

Neben den Fertigkeiten zum Thema Löschen müssen Feuerwehrangehörige auch im Umgang mit allerlei Werkzeugen trainiert werden.

Leider machen im weniger Jugendliche eine Ausbildung in den klassischen Handwerksberufen. Dadurch geht allmählich auch innerhalb der Feuerwehr das Wissen und das Können verloren. Hier wollen wir in der Kindergruppe etwas entgegen steuern und den Spaß für das Basteln und Werken, sowie die Fingerfertigkeit der Kinder fördern. Dabei steht auch das Kennenlernen von verschiedenen Werkzeugen im Vordergrund, die auch von den Feuerwehren in der Feuerwehrtechnik genutzt werden.

Mit diesem Seminar möchten wir Kindergruppenleitenden die Scheu vor dem Thema Basteln und Werken nehmen und viele Ideen mit auf den Weg geben, was sich in den Gruppenstunden der Kindergruppen umsetzen lässt. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Wir werden euch zeigen, wie ihr gute Ideen für das Basteln und Werken findet und wo ihr auch Personen innerhalb und außerhalb der Feuerwehr finden könnt, die euch bei kleineren und größeren Vorhaben unterstützen können. Auch das Thema Finanzierung wollen wir kurz ansprechen.

Inhalte des Seminars:

- Sicherer Umgang mit Werkzeug
- Jede Menge Bastel- und Werkideen
- Praktische Bastel- und Werkarbeiten
- Wo kann ich mir Anregungen suchen
- Vor- und Nachbereitung
- Möglichkeiten der Finanzierung



Zielgruppen:

Kindergruppenleiter, Kindergruppenbetreuer

Leitung:

Michael Schladt, Bildungsreferent der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

18.01.2025,

09:30 - 16:30 Uhr

Neudenau, Landkreis Heilbronn

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss:

21.12.2024

Für di Verlär











Kindergruppenleiter, Kindergruppenbetreuer

Voraussetzungen:

Mitglied einer Feuerwehr

Leitung:

Michael Brandt, Fachgebietsleiter Kindergruppen Jugendfeuerwehr Rems-Murr

Termin:

15.02.2025.

09:30 - 16:30 Uhr

Ringsheim, Ortenaukreis

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 18.01.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

DIENSTGESTALTUNG IN DER KINDERGRUPPE

ALTERSGERECHT PLANEN

Im Unterschied zu Jugendlichen haben Kinder andere Bedürfnisse in Bezug auf ihre Gruppenstunden. Auch sind ihre Wahrnehmung, das Durchhaltevermögen und das Konzentrationsvermögen eine völlig andere.

Auf diese unterschiedlichen Lebenswelten muss bei der Planung von Gruppenstunden Rücksicht genommen werden. Die Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg empfiehlt in ihrem Bildungsprogramm das die Verteilung der Inhalte der Gruppenstunden, zwischen Feuerwehrthemen zu allgemeinen Themen der Kinder- und Jugendarbeit bei circa 30 zu 70 Prozent liegt. Umso jünger, umso weniger feuerwehrtechnische Ausbildung und Themen! Dafür umso mehr allgemeine Jugendarbeit und spielerische Auseinandersetzung mit den Themen Feuer und Wasser sowie Brandschutzerziehung.

In diesem Seminar wollen wir mit euch eine gute, ausgewogene Dienstgestaltung erarbeiten, bei denen die Feuerwehrtechnik nicht zu kurz kommt, aber auch Sport, Spiele,

Folgende Themen stehen im Fokus:

- Ablauf von Gruppenstunden
- Planung von Gruppenstunden und eines halbjährlichen Dienstplanes
- Ideensammlung für Inhalte der Gruppenstunden Praktische Tipps und Tricks
- Vor- und Nachbereitung von Gruppenstunden





NOTFALLKOMPETENZ UND SELBSTHILFEFÄHIGKEIT BRANDSCHUTZERZIEHUNG IN DER KINDERGRUPPE

Laut Bildungskonzept der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg sollen in den Kindergruppen "Themen aus dem Bereich der Brandschutzerziehung und -aufklärung sollten vermittelt und geübt werden".

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Fachgebiet "Brandschutzerziehung und -aufklärung" des Landesfeuerwehrverbands Baden-Württemberg (LFV-BW) möchten wir den Kindergruppenleiter das notwendige Wissen und Können zum Umsetzen dieses Themenkomplexes näherbringen.

Es werden die Inhalte des neuen Leitfadens "NOTFALLKOMPETENZ UND SELBSTHILFEFÄHIGKEIT" erarbeitet. Der Leitfaden basiert auf einer kompetenzorientierten Wissensvermittlung, die darauf abzielt, nicht nur theoretisches Wissen zu vermitteln, sondern die praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder zu stärken.

Die Kinder sollen durch diesen Ansatz in die Lage versetzt werden, das Gelernte in Notfallsituationen anzuwenden, indem sie lebenswichtige Kompetenzen entwickeln, wie z. B. einen Notruf abzusetzen oder sich im Brandfall richtig zu verhalten.

In diesem Workshop liegt der Schwerpunkt auf den Kita-Modulen, deren praxisnahe Umsetzung auf Basis des Leitfadens veranschaulicht wird.

Themen:

- Modul "Notruf"
- Modul "Rettungs- und Brandschutzzeichen"
- Modul "Verhalten im Brandfall"

Durch diese Module werden die Kinder praxisnah auf Notsituationen vorbereitet, sodass sie in einem Brandfall wissen, wie sie sich selbst und andere schützen können.



Zielgruppen:

Kindergruppenleiter, Kindergruppenbetreuer

Leitung:

Werner Hald, Fachgebiet BeBa - LFV-BW

Daniela Stroppel, Jugendfeuerwehrwartin Sigmaringen

Termin:

08.03.2025, 09:30 – 16:30 Uhr Sigmaringen

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 08.02.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung









Kindergruppenleiter, Kindergruppenbetreuer

Leitung:

n.n.

Termin:

n.n.

6 Stunden

n.n.

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss:



Für die JuLeiCa-Verlängerung

MUSIK IN DER KINDERGRUPPE

DIE BEDEUTUNG VON MUSIK IN DER KINDLICHEN ENTWICKLUNG

Musik ist seit jeher ein zentraler Bestandteil der menschlichen Kultur und begleitet uns in allen Lebensphasen. Besonders für die kindliche Entwicklung spielt sie eine herausragende Rolle. Bereits im Mutterleib nehmen Babys Geräusche und Rhythmen wahr und spätestens sobald sie auf der Welt sind, reagieren sie auf verschiedene Musikklänge.

Auch in der Feuerwehr spielte die Musik früher eine wichtige Rolle, z.B. bei der Alarmierung der Feuerwehrleute. Auch heute gibt es viele Musiker in den Feuerwehren.

Die positiven Auswirkungen von Musik auf die kindliche Entwicklung sind vielfältig und umfassend. Mit diesem Seminar wollen wir Kindergruppenleitungen aufzeigen, wie sie Musik in die Arbeit mit Kindergruppen einbauen und den Kindern den Spaß am Musizieren vermitteln können.

Inhalte des Seminars:

- Trommelworkshop
- Ausprobieren von Musikinstrumenten
- Musik mit selbstgebastelten Instrumenten
- Möglichkeiten der Kooperation mit Musikzügen der Feuerwehr



40

ONLINE ANMELDEN Das Seminar befindet sich noch in der Planung. Wegen Ort und Termin immer mal wieder im Terminkalender auf der Webseite der JFBW oder bei der Online-Anmeldung nachschauen.





INSTRUMENTALLEHRGANG

FÜR SPIELMANNS- UND FANFARENZUG

Die Teilnehmer*innen des Instrumentallehrganges studieren zusammen mit Profis in den einzelnen Registern neue Literatur und evtl. Landesmusikstücke ein. Im Orchester werden diese Musikstücke dann zusammen geprobt.

Neben der neuen Literatur kommt jedoch auch die Technik am Instrument nicht zu kurz. Atemtechnik, Schlagtechnik, Tricks und Kniffe für die richtigen Töne oder Rhythmen werden durch die Dozenten vermittelt. Auch unterstützen die Instrumentalisten im Orchester die zukünftigen musikalischen Leiter*innen. Abwechslung ist also garantiert.

Folgende Inhalte werden den Teilnehmenden in diesem Seminar vermittelt:

- Einstudieren von Methoden und Techniken am Instrument
- Kennenlernen neuer Literatur
- Erfahrungsaustausch der Musiker
- Arbeiten mit Musikern der Stabführerseminare





Zielgruppen:

Musiker über 16 Jahre, die einer Feuerwehr in Baden-Württemberg zugehörig sind

Voraussetzung:

Mind. Kenntnisstand D1-Lehrgang, Beherrschung des eigenen Instruments, Spaß am gemeinsamen Musizieren.

Leitung:

Louis Jourdan, Landesausbildungsleiter

Gruppengröße:

35 Personen

Termin:

14. – 17.04.2025 Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg, Karlsruhe

Kosten: keine



Anmeldeschluss: 04.03.2025

ANMELDUNG DIREKT MIT
ANMELDECODES AN DER LFS







MUSIK



Zielgruppen:

Musiker über 16 Jahre, die einer Feuerwehr in Baden-Württemberg zugehörig sind

Voraussetzung:

musikalische Grundkenntnisse, mindestens entsprechend D1-Lehrgang, Beherrschung des eigenen Instruments, Lust auf Jugendarbeit. Es wird ausdrücklich empfohlen, einen Jugendleiterlehrgang zu absolvieren.

Leitung:

Louis Jourdan, Landesausbildungsleiter

Gruppengröße:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Zuteilung erfolgt nach Eingang der Meldungen.

Termin:

14. - 17.04.2025 Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg, Karlsruhe

Kosten: keine



Anmeldeschluss: 04.03.2025

ANMELDUNG DIREKT MIT ANMELDECODES AN DER LFS

AUSBILDER

IN DER FEUERWEHRMUSIK

Wer kennt das nicht: Jede Musikgruppe muss Nachwuchs für das Orchester bekommen und bestmöglich ausbilden. Doch WER machts? WIE bilden wir aus? Und wie behalten die Ausbilder und Musiker den SPASS dabei?

Im Seminar für Ausbilder in der Musik vermitteln und erarbeiten wir verschiedenste Methoden zum Erlernen eines Instrumentes und der Musiktheorie. Auch die Führungslehre kommt nicht zu kurz. Im praktischen Teil kann "am lebenden Objekt" (den Musiker des Instrumentallehrganges) ausprobiert werden. So können die Ausbilder gut gerüstet die kommenden Musikern bis hin zur D1-Prüfung führen. Es erfolgt eine Lernzielkontrolle. Infos dazu unter:



Folgende Inhalte werden den Teilnehmern in diesem Seminar vermittelt:

- Musikalische Arbeit mit Kindern und Anfängern
- Motivation
- Gesprächsführung
- Vorbereitung der Proben
- Methoden und Ziele



STABFÜHRER –MUSIKALISCHE LEITUNG

Das Stabführerseminar Teil 2 baut darauf auf und beinhaltet das Dirigieren, Partituren für das Dirigat bearbeiten sowie weiterführende Stabführung mit dem Tambourstab. In beiden Seminaren wird mit dem Orchester des Instrumentallehrganges gearbeitet.

Es erfolgt eine Lernzielkontrolle. Infos dazu unter:

https://feuerwehrmusik-bw.de/index.php/lehrgaenge-landesfeuerwehrschule

Folgende Inhalte werden den Teilnehmenden in diesem Seminar vermittelt:

- Dirigieren
- Weitergehende Zeichengebung mit dem Tambourstab,
- Probenarbeit, Marschprobe, Partituren lesen und bearbeiten,
- Motivation und Führungskompetenz
- Gesprächsführung und Methodik





Zielgruppen:

Musiker über 16 Jahre, die einer Feuerwehr in Baden-Württemberg zugehörig sind

Voraussetzung:

Erfolgreiche Teilnahme am Stabführer Teil 1 bzw. Stabführer Teil A und ausreichend praktische Erfahrung in den Grundkenntnissen der Stabführung und Taktieren

Leitung:

Louis Jourdan, Landesausbildungsleiter

Gruppengröße:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Zuteilung erfolgt nach Eingang der Meldungen.

Termin:

14. - 17.042025

Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg, Karlsruhe

Kosten: keine



Anmeldeschluss: 04.03.2025

ANMELDUNG DIREKT MIT ANMELDECODES AN DER LFS







FACHSEMINAR ZUM THEMA SCHUTZ UND PRÄVENTION







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte, Kinderund Jugendgruppenleitende und Führungskräfte der Feuerwehr (Kommandant und Kommandantin)

Leitung:

Manuela Buck, Sozialpädagogin, Referentin für sexualisierte Gewalt

Termin:

- 1: 05.04.2025, Hochdorf, Landkreis Esslingen
- 2: 08.11.2025, Blumberg, Schwatzwald-Baar-Kreis
- 3: 22.11.2025, Leinzell, Ostalbkreis

Uhrzeit: 09:30 - 16:30 Uhr **Kosten:** 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

"KINDER- UND JUGENDSCHUTZ (K)EIN THEMA IN DER FEUERWEHR?"

Der Themenbereich "Schutz" ist in verschiedenen Bereichen der Feuerwehr fester Bestandteil und spiegelt sich auch in unserem Leitsatz wider. Schutz definiert sich hier nicht nur in Selbst- und Personenschutz, sondern beinhaltet auch den Schutzauftrag für Kinder und Jugendliche. Die Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg beschäftigt sich seit mehreren Monaten intensiv mit dem Thema Gewaltprävention, Kindeswohlgefährdungen, Kinder- und Jugendschutz und Schutzkonzeptprozesse.

Immer wieder werden Kinder- und Jugendgruppenleiter und Führungskräfte der Feuerwehr innerhalb ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit mit Situationen konfrontiert, dass Kinder und Jugendliche vermehrt mit Grenzverletzungen, Übergriffen, sexualisierter Gewalt, Misshandlung und Vernachlässigungen zu kämpfen haben.

In diesem Seminar geht es darum, Bewusstsein für Kinder- und Jugendschutz zu schaffen. Eine klare Positionierung und Haltung zu entwickeln, Anzeichen zu erkennen und Handlungsmöglichkeiten zu darzustellen. Die Themenbereiche Kindeswohlgefährdung, sexualisierte Gewalt, Täter*innenstrategien und Präventionsangebote sollen hier erläutert und mithilfe von Übungen und Fallbeispielen gemeinsam erarbeitet werden.

Ziel des Angebots ist es, Kompetenzen und Wissen zum Schutz der Kinder und Jugendlichen zu vermitteln. Selbstschutz innerhalb der ehrenamtlichen Funktion und Tätigkeit zu stärken und Handlungsleitlinien und präventive Ansätze nachhaltig im Feuerwehralltag zu etablieren.

Themen:

- Formen Kindeswohlgefährdung
- Sexualisierte Gewalt (Täter*innenstrategien)
- Umgang mit Betroffenen
- Verdachtsstufen

- Interventionsleitfaden
- Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Praktische Übungen für die Jugendfeuerwehrpraxis



SICHER MIT KINDERN DURCH DEN STRASSENDSCHUNGEL GEFAHREN UND HÜRDEN IM STRASSENVERKEHR ERKENNEN

Mit einer Kindergruppe ist man häufig, mit einer Jugendgruppe manchmal als Gruppe von Fußgängern im Straßenverkehr unterwegs.

Erfahren Sie, wo die Gefahren liegen, wo und vor allem warum Kinder häufig im Straßenverkehr verunglücken und auf welche Dinge man bei der Verkehrserziehung von Kindern achten sollte. Wie verhalte ich mit einer Gruppe Kinder oder Jugendliche als Gruppe von Fußgängern unterwegs bin. Das Seminar vermittelt einen Einblick über die entwicklungsbedingten Einschränkungen von Kindern im Straßenverkehr (was kann ein Kind, was kann ein Kind aufgrund seiner physischen und psychischen Entwicklung noch nicht können). Weitere Themen im Seminar sind die Hinweise zu Kindersitzen und wie man die Gefahren für Kinder und Unfallschwerpunkten im Straßenverkehr erkennen, verstehen und Teilnahme am Straßenverkehr sicherer machen kann.

Inhalte des Seminars:

- Entwicklungsbedingte Einschränkungen von Kindern im Straßenverkehr
- Gefahren für Kinder und Unfallschwerpunkten im Straßenverkehr
- Methoden der Verkehrserziehung
- Wie überguere ich wo am sichersten mit Kindern die Straße
- Hinweise zur sicheren Mitnahme von Kindern in Fahrzeugen
- Sichtbarkeit im Dunkeln







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleitende, Betreuer

Leitung:

Benjamin Schupp, Referent der Unfallkasse Baden-Württemberg

Termin:

17.02.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 20.01.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung















Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleitende, Betreuer und interessierte Jugendliche

Leitung:

Katja Schuhholz, Polizeipräsidium Reutlingen

Termin:

13.03.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 13.02.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

WEB-SEMINAR

CYBERGROOMING

ONLINEGEFAHREN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Immer wieder versuchen Erwachsene über das Internet Kontakt zu Minderjährigen aufzunehmen mit dem Ziel das Vertrauen der Kinder und Jugendlichen zu gewinnen, um sie sexuell zu belästigen.

Dieses Vorgehen der Täter*innen wird Cybergrooming genannt. Dabei geben sich die Kriminellen ONLINE als Gleichaltrige aus, um so das Vertrauen ihrer Opfer zu erschleichen. Cybergrooming kann überall dort stattfinden, wo über digitale Medien Kontakt zu Personen aufgenommen wird, die man nicht aus dem "richtigen" Leben kennt. Also über soziale Netzwerke, wie Facebook und Instagramm, Chats, Foren, Messenger wie WhatsApp, Spieleseiten, Spielenetzwerke etc.

Katja Schuhholz vom Referat Prävention des Polizeipräsidium Reutlingen, beleuchtet in diesem Vortrag die Rahmenbedingungen für Cybergrooming, gibt eine Lageeinschätzung aus polizeilicher Sicht ab und vermittelt Verhaltensweisen für Erwachsene, die privat oder beruflich häufig mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Themenbereiche:

- Was ist Cybergrooming
- Lageeinschätzung aus polizeilicher Sicht
- Verhaltensweisen für Erwachsene





CANNABIS UND ANDERE DROGEN

ONLINEAUFKLÄRUNG

In dieser Veranstaltung informiert Sie die Polizei über die polizeiliche Drogenprävention.

Im Vortrag erwerben Sie Wissen über Aussehen, Wirkung und Gefahrenpotential von jugendtypischen Drogenarten. Weiter werden Sie in einem kurzen Sonderteil, zu dem neuen Cannabis Konsum Gesetz informiert.

Ebenfalls werden Sie über rechtlich, strafrechtliche und verkehrsrechtliche Bestimmungen aufgeklärt.

Abschließend werden Tipps zum Erkennen von Konsum mitgegeben und Interventionsmöglichkeiten aufgezeigt.

Im Anschluss an den Informationsblock besteht die Möglichkeit in einer Fragerunde eure wichtigen Fragen zu stellen.

Inhalte des Seminars:

- Rechtliche Bestimmungen
- Wirkung und Gefahrenpotential von jugendtypischen Drogen
- Verhaltensweisen für Erwachsene gegenüber Jugendlichen









Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleitende, Betreuer und interessierte Jugendliche

Leitung:

Katja Schuhholz, Polizeipräsidium Reutlingen

Termin:

14.01.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 17.12.2024















Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleitende

Leitung:

Markus Knecht, Diplom-Sozialpädagoge, Drogenhilfe HORIZONT und Programm HaLT, Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis

Termin:

08.11.2025, 09:30 - 16:30 Uhr Schwaikheim, Rems-Murr-Kreis

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 12.10.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

DROGEN-

SUCHT ERKENNEN UND VORBEUGEN

die meisten Kinder und Jugendlichen wachsen wohlbehütet und sicher auf. Suchtmittel werden in ihrem Leben dennoch mit hoher Wahrscheinlichkeit in der einen oder anderen Weise eine Rolle spielen:

Für viele Jugendliche und Heranwachsende bleibt das Probieren von manchen illegalen Drogen episodenhaft und führt zu keinen tiefgreifenden und problematischen Veränderungen ihrer Persönlichkeit. Für manche kann der Drogenkonsum, insbesondere der Konsum von legalen Drogen wie Tabak und Alkohol jedoch zur Gewohnheit werden – mit weitreichenden Folgen.

Welche Drogen gibt es, welche sind legal und welche illegal? Welche Wirkungen haben diese Drogen? Wie kann ich Drogenkonsum erkennen und was kann ich als Jugendleiter unternehmen? Welche Gefahrensignale gibt es und wie kann ich präventiv zum Schutz der Kinder und Jugendlichen wirken? Was tue ich, wenn der Drogenkonsum zum Problem wird? Auch auf die Teil-Legalisierung von Cannabis wird eingegangen.

Fragen über Fragen, für die wir im Seminar versuchen Antworten zu finden.

Themenbereiche:

- Arten von Drogen
- Wirkungen von Drogen
- Gesetzliche Regelungen
- Interventionsleitfaden
- Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Praktische Übungen für die Jugendfeuerwehrpraxis



DIE WALDBOX - WALDWISSEN INSIDE

PRAKTISCH ERLEBEN WIE WALD TICKT

Den Wald beschreiben? Gar nicht so einfach, denn der Wald ist eine ganz eigene Welt. Er ist nicht nur der Lebensraum für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren, sondern auch Erholungs- und Erlebnisraum für Menschen. Im Wald wachsen Rohstoffe und entsteht Sauerstoff. Wald ist konsequenter Klimaschutz.

Erlebe das Wunder Wald!

Waldpädagogik vor Ort: Pädagoginnen und Pädagogen können mit der Waldbox aus vielen unterschiedlichen Themen wählen, die dann von einem Förster oder einer Försterin aus der Region anschaulich und interessant vermittelt werden. Für jede Gruppengröße und jedes Schulalter ist etwas dabei - auch für Ihre Gruppe.

Natürlich ist ein Bezug zum Bildungsplan immer gegeben!

Mit diesem Seminar wollen wir erleben lassen, welche Themenfelder man mit der Waldbox bearbeiten kann. Was einzelnen Module beinhalten und wie man sie in die Jugendfeuerwehrarbeit integrieren kann. Die Arbeit mit der Waldbox soll das Projekt "Hier wächst Zukunft" – dass in Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung, dem Ministerium für Ernährung, dem Ländlichen Raum und dem Verbraucherschutz entstanden ist, längerfristig und nachhaltig aufgreifen.

Themenbereiche:

- Was ist die Waldbox und welche Themenbereiche beinhaltet sie?
- Praktisches Kennenlernen der Module
- Wie kann ich die Waldbox in meine Gruppenstunden einbauen?
- Welche Aktionen kann ich mit der Waldbox machen
- Wie buche ich die Waldbox und welche Absprachen treffe ich mit den Förstern?









Zielgruppen:

Kinder- und Jugendgruppenleitende, (Kreis-)Jugendfeuerwehrwartinnen und -warte, Jugendsprecherinnen und Jugendsprecher

Leitung:

n.n.

Termin:

n.n..

09:00 - 17:00 Uhr

n.n.

Kosten: 60 €



Anmeldeschluss:

n.n.

















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Mitarbeiter der Firma UDT Consult UG

Termin:

13.02.2025, 19:00 - 22:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 16.01.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

WEB-SEMINAR

THEORIE KANN GANZ SCHÖN SPANNEND SEIN ÜBUNGSDIENST MAL ANDERS

Rechte & Pflichten, UVV, FwDV.... Theorie kann ganz schön spannend sein, und das ganze ohne eine trockene Powerpointschlacht! Wie vermeide ich, dass der Vortrag überfrachtet ist an Inhalten oder Medieneinsatz? Wie bekomme ich die Zuhörer dazu mitzumachen und ihr Interesse zu wecken?

Theorie-Übungsdienste sind aufgrund von langweiligen Frontalvorträgen in Verruf geraten. Es geht auch anders!

Gemeinsam erarbeiten wir die Erfolgskriterien für verschiedene Übungsdienst-Themen – inhaltlich und in Bezug auf Präsentationstechniken. Dabei betrachten wir auch das Spannungsfeld zwischen eigenen Interessen am Thema, den Übungsdienst-Anforderungen und den Erwartungen der Zuhörer. Wir beschäftigen uns mit den Ausbildungsthemen, die die Teilnehmer mit in den Workshop bringen.

Das erfahren die Teilnehmenden in diesem Seminar:

- Erfolgskriterien für gute Vorträge
- Struktur und Aufbau von interessanten Vorträgen
- Methodik des Spannungsbogens
- Effektiver Einsatz der Rhetorik
- Einbindung des Publikums / der Teilnehmenden





ZAPPELFLORIAN UND REBELLFLORENTINE

WENN DER DIENST MAL WIEDER VIELE NERVEN KOSTET

Der Alltag holt uns im Dienstgeschehen ein. Oft kommen wir dann an unsere ganz eigenen Grenzen. Doch wie reagieren und handeln wir, wenn es mit herausfordernden Kindern und Jugendlichen eskaliert oder nicht mehr weiterzugehen scheint?

Dieses Seminar schafft Aufklärung! Wir möchten euch helfen, den Überblick zu behalten, Transparenz zu schaffen und praxisnahe Lösungsansätze zu entwickeln.

Denn gerade die Kinder- und Jugendmedizin fordert uns mit neuen Krankheiten und Symptomen immer wieder erneuert heraus. So etwa das Thema ADHS/ADS: Was ist das überhaupt? Gibt es diese Krankheit tatsächlich so oft und wie gehen wir mit diesen Kindern und Jugendlichen um? Generell stehen in der Jugendfeuerwehr für jede und jeden die Pforten offen. Als Kinder- und Jugendgruppenleiter gehen wir ohne Vorurteile an die Sache heran und geben jedem neuen Mitglied die gleiche Chance. Doch irgendwann kommt der Moment, an dem auch wir uns schützen müssen. Wann ist das und wie kommunizieren wir dies nach außen? Was kann man praxisnah umsetzen?

Auf all diese Fragen, auch anhand praktischer Beispiele, möchten wir in diesem Seminar Antworten geben.

Inhalte:

- Tipps und Tricks im Umgang mit herausfordernden Kindern und Jugendlichen
- Thema ADHS/ADS: Was ist das und wie gehen wir damit ganz praktisch um?
- Eskalation? Konflikte im Umgang miteinander entschärfen und lösen
- Der Umgang mit Eltern: Ein wichtiger Baustein in der Zusammenarbeit







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Bernhard Marx, Praxis für Psychomotorik

1. Termin:

12.04.2025,

09:00 - 17:00 Uhr

Grafenau, Landkreis Reutlingen

2. Termin:

n.n.,

09:00 - 17:00 Uhr

n.n.

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher



Für die JuLeiCa-Verlängerung















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Gerhard Morgenstern, Spiel- und Theaterpädagoge

Termin:

22.03.2025,

10:00 - 17:00 Uhr

Landesakademie für Jugendbildung, Weil der Stadt

Landkreis Böblingen

Kosten: 59 Euro (inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen)



Anmeldeschluss: 10.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

SPIELE - SPIELE - SPIELE

Bei diesem Workshop stellt der Referent seine persönlichen Lieblingsspiele vor. Alte und neue Spiele, die mit wenig Aufwand fast überall zu spielen sind.

Spiele, die Spaß machen, die ideal sind für Gruppenstunden, zur Auflockerung von Teambesprechungen, für Feste, Freizeiten, Parties. Die meisten Spiele sind auch geeignet für Spielfeste mit verschiedenen Stationen, sowie Spielstaffeln mit einer Rahmenhandlung. Wie das geht? Das wird erst am Spieletag verraten! Und dazu kommen macht einfach viel Spaß! Wer selbst ein Lieblingsspiel hat, darf dies gerne mitbringen.

Neben dem Ausprobieren geht es um konkrete Fragen:

- Wie präsentiere ich ein Spiel am besten?
- Wie lässt sich ein Spiel so variieren, dass es zur Situation / zur Gruppe passt?

Inhalte:

- Spiele f

 ür Drinnen und Draußen
- Action-Spiele
- Spaß- Kooperations- und Kennenlernspiele
- Was passt für eine Spielstaffel mit Rahmenthema



BLAULICHTTAGSEMINAR -

MIT BLAULICHT IN DIE SCHULE



Ideen für die Planung eines Helfer- oder Aktionstags an Schulen

Der Helfertag

... ist eine Veranstaltung der Blaulichtjugendverbände für hauptsächlich Grundschulen, bei dem sich die Blaulichter in den Schulen vorstellen und zeigen, was sie draufhaben. Dabei kooperieren sie miteinander.

Wer führt den Helfertag durch?

Der Helfertag ist ein Event aller helfenden Blaulichtorganisationen (H7). Daher wäre es ideal, wenn der Helfertag vor Ort von möglichst allen vor Ort vorhandenen Organisationen gemeinsam durchgeführt wird. So wird gezeigt, dass wir im Notfall alle zusammenarbeiten.

Der Aktionstag (KatSchutz)

... ist eine Veranstaltung der Schulen, die auf Blaulicht-(Jugend-) Verbände zugehen, um in Theorie und Praxis das Thema Katastrophenschutz den Schüler*innen nahezubringen.

Wer führt den Aktionstag durch?

Der Aktionstag findet idealerweise als Kooperations-veranstaltung mehrerer Hilfsorganisationen statt.

Wieso solltest Du am Blaulichttagseminar teilnehmen?

Infos zu allen Blaulichtverbänden aus erster Hand – das ist die Idee hinter den Blaulichttagen. DLRG, Feuerwehr, THW und die Sanitätsorganisationen arbeiten dazu – wie im Einsatz – Hand in Hand. Gemeinsam mit Dir wollen wir im Seminar überlegen, was bei der Planung und Durchführung eines Blaulichttags wichtig ist. Auch der Austausch und Erfahrungen aus den letzten Jahren kommen nicht zu kurz.

Themenbereiche:

Im Mittelpunkt steht der Austausch über die Möglichkeiten der unterschiedlichen Organisationen, sowie:

- Ideen für die Gestaltung eines Blaulichttags
- Helfertag / Aktionstag organisieren
- Sichtung der vorhandenen Materialien / Unterlagen zum Helfertag







Zielgruppen:

Alle Ehrenamtlichen der helfenden Blaulichtorganisationen, die einen Helfertag oder Aktionstag organisieren möchten

Leitung:

Blaulichtjugend Baden-Württemberg

Termin:

12.04.2025. 10:00 - 16:00 Uhr THW-Zentrum Stuttgart, Burgholzstr. 31, 70376 Stuttgart

Kosten: keine



25.03.2025

Für die JuLeiCa-



Verlängerung













(Kreis-)Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer sowie Führungskräfte in der Feuerwehr

Teilnehmer:

mind. 12 - max. 16 TN

Leitung:

Freie Mitarbeiter der Landeszentrale für politische Bildung

Termin:

15.11.2025, 09:00 - 17:00 Uhr Stuttgart-Stammheim

Kosten: 60 € (für Verpflegung)



Anmeldeschluss: 18.10.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

KOMPETENT GEGEN RECHTE SPRÜCHE

HANDLUNGS- UND ARGUMENTATIONSTRAINING

Was tun gegen abwertende Parolen im Alltag? Das Handlungs- und Argumentationstraining informiert über und sensibilisiert für menschenverachtende Einstellungen, Diskriminierungen und ungleiche Chancen in der Gesellschaft.

Was tun gegen abwertende Parolen im Alltag? Das Handlungs- und Argumentationstraining informiert über und sensibilisiert für menschenverachtende Einstellungen, Diskriminierungen und ungleiche Chancen in der Gesellschaft.

Das Training vermittelt Strategien für zivilcouragiertes Verhalten in der Konfrontation mit rechten Parolen und Vorurteilen und bietet Raum, um diese einzuüben. In spielerischen Modellsituationen wird die eigene Reaktions- und Argumentationsfähigkeit ausgebaut. Menschenverachtende Argumente, politische (Pseudo-) Erklärungen und populistische Sprüche werden auf ihre emotionale Basis, ihre Wirkung und ihre inhaltliche Bezugnahme überprüft. Eigene Überzeugungen und Stärken werden für die Argumentation nutzbar gemacht. Das Seminar findet in drei Modulen statt.

Inhalte der Module:

- Diskriminierung & Vorurteile was hat das mit mir zu tun?
- Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit eine Gefahr für das demokratische Miteinander
- Was tun? Handlungs- und Argumentationstraining





RUND UMS GELD – KASSENFÜHRUNG UND ZUSCHÜSSE IN DER JUGENDFEUERWEHR

Alles wird teurer - das wirkt sich auch auf die Arbeit in der Jugendfeuerwehr aus.

Um weiterhin ein spannendes und abwechslungsreiches (Freizeit-)Programm für die Kinder und Jugendlichen anbieten zu können, gibt es für Teilbereiche der Jugendfeuerwehrarbeit die Möglichkeit, Zuschüsse und Förderungen über das Land oder den Bund zu erhalten. Um in diesem Antrags- und Abrechnungsdschungel einen Überblick zu bekommen, werden die einzelnen Bereiche genauer betrachtet und erläutert.

Ebenfalls beinhaltet das Seminar den richtigen und praxisorientierten Umgang mit der Jugendfeuerwehrkasse. Ihr habt die Möglichkeit, alle eure Fragen zu stellen.

Themenbereiche:

- Landesjugendplan
- Zuschüsse und Förderungen
- Kassenführung
- Zeit für eure Fragen







Zielgruppen:

Verantwortliche für den Bereich Zuschusswesen auf Kreisebene, Kassenführer der Kreisjugendfeuerwehren sowie interessierte Jugendfeuerwehrwarte und Kinder- und Jugendgruppenleiter

Leitung:

Brigitte Jahn, JF BW und

Elke Stengel, Kassenführerin Landkreis Heilbronn sowie Kassenprüferin der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

01.02.2025, 09:30 - 16:00 Uhr Karlsdorf-Neuthard, Landkreis Karlsruhe

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 04.01.2025





















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Anna Kamenik, Erziehungswissenschaftlerin

Termin:

11.04.2025, 10:00 – 17:00 Uhr Landesakademie für Jugendbildung, Weil der Stadt, Landkreis Böblingen

Kosten: 96,- Euro (inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen)



Anmeldeschluss: 29.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

SPIELE OHNE SPRACHE - VERSTÄNDIGUNG KLAR UND DEUTLICH!

METHODEN, SPIELE UND FORMATE ZUR NONVERBALEN KOMMUNIKATION

Gruppenstunde, Zeltlager, Ausflugstage – was nie fehlen darf sind Spiele umeinander kennenzulernen, miteinander zu lachen und Spaß zu haben. Doch was, wenn nicht alle die gleiche Sprache sprechen? Wir spielen Spiele ohne Sprache!

Mit verschiedenen Migrations- und Fluchtbewegungen in den letzten Jahren steht auch die ehrenamtliche Arbeit stellenweise vor neuen Herausforderungen. Ehrenamtliches Engagement in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen war und ist für viele Menschen ein erster Anlaufpunkt, um Menschen kennenzulernen und sich in einem Land zurecht zu finden. Das trifft auch zu, wenn ihr Freizeiten, Zeltlager und Aktionen mit Jugendfeuerwehren aus anderen Ländern plant.

Unterschiedliche Lebensstile, Gewohnheiten, Sprachen und Wissensstände treffen aufeinander. Der Wunsch nach Begegnung zieht Fragezeichen mit sich, zu denen wir uns in diesem Seminar austauschen möchten.

Mithilfe niedrigschwelliger Spiele und Methoden, die mit keiner oder wenig Sprache – wahlweise mit Händen und Füßen - verständlich sind, können wir Berührungsängste auf allen Seiten abbauen, uns auf Augenhöhe begegnen und über das Lachen eine Sache finden, die uns alle verbindet.

Inhalte:

- Methoden und Spiele
- Erfahrungsaustausch
- Hintergrundwissen



MITGLIEDER

WERBEN UND BINDEN

Freust Du Dich über neue Mitglieder? Beteiligst Du Dich neuen Mitgliedern den Einstieg in die Jugendfeuerwehr zu erleichtern? Möchtest Du junge Mitglieder halten und Übergänge attraktiv gestalten?

Wenn Du zumindest eine Frage bejahen kannst, dann bist Du in diesem Seminar richtig. Hier lernst Du welche wiederkehrenden Muster des Erfolges es in Sachen Mitgliederwerbung und -bindung gibt und wie Du diese für Deine Jugendfeuerwehr nutzen kannst. Zusätzlich gibt es Praxistipps für die persönliche Ansprache und die erleichterte Argumentation. Auch dem Erfahrungsaustausch mit anderen Jugendfeuerwehren zur Ausgestaltung der Kinder- und Jugendarbeit wird Raum gegeben.

Themenbereiche:

- Unschlagbare Gründe und Argumente für die Jugendfeuerwehr
- Neue Wege und Ideen der Mitgliederwerbung
- Methoden und Strategien der Mitgliederwerbung
- Führen von Werbegesprächen
- Bindung von jungen Mitgliedern







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehwarte, Kinder- und Jugendgruppenleitende und Interessierte

Leitung:

Heike Lück, Diplom-Sozialpädagogin

Gruppengröße:

maximal 20 TeilnehmerInnen

1. Termin:

05.04.2025, 09:30 - 16:30 Uhr Haigerloch, Zollernalbkreis

2. Termin:

n.n.

n.n.

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher













EIN SEMINAR DER LANDESAKADEMIE FÜR JUGENDBILDUNG







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Fabian Gmeiner, M.A. BWL, Sozialmanagement, selbstständiger Juggertrainer, ehrenamtlicher Jugendarbeiter und passionierter Freizeitsportler

Termin:

05.04.2025,

09:00 - 17:00 Uhr

Landesakademie für Jugendbildung, Weil der Stadt

Landkreis Böblingen

Kosten: 96,- Euro (inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen)



Anmeldeschluss: 20.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

TRENDSPORTARTEN UND ACTIONSPIELE

SPIEL- UND SPORTIDEEN FÜR FREIZEITEN UND GRUPPEN-STUNDEN

Was spielen wir heute? Wem die Klassiker wie Fußball, Völkerball und Co. auf Dauer zu eintönig sind, findet bei diesem Seminar iede Menge neue Ideen.

Denn in den letzten Jahren sind immer wieder neue Sport- und Spielvariationsideen entstanden, die für jede Menge Spaß und Bewegung sorgen. Folgende Sportarten können im Laufe des Tages ausprobiert werden: Spikeball, Jugger, Ultimate Frisbee, Slacklining, Frisbee-Golf, Cornhole, Speedminton, Crossboule, Leitergolf ... und viele mehr!

Welche Gruppengröße und -zusammensetzung, welches Gelände, welche Zeit auch immer bespielt werden soll: An diesem Tag werdet ihr fündig! Neben fundierten Anleitungen und Hinweisen zur Vor- und Nachbereitung werden auch die gegebenenfalls nötigen Materialien und Tipps zur Anschaffung besprochen.

Inhalte:

- Neue Ideen f
 ür Sport und Spiele
- Praktisches Ausprobieren verschiedener Spiele
- Infos zu Gruppengröße und -zusammensetzung, Gelände und Dauer der Spiele
- Hinweise zur Beschaffung von Material



HELFERTAG

MIT BLAULICHT IN DIE SCHULE

Jährlich findet der Helfertag in ganz Baden-Württemberg am letzten Freitag vor den Herbstferien statt und hat zum Ziel, Mädchen und Jungen über das Vorgehen im Notfall zu schulen, auf die Hilfsorganisationen aufmerksam zu machen und zum Helfen zu motivieren.

Dies kann in Absprache mit der Brandschutzerziehung erfolgen und muss aber in jedem Fall mit den Grundschulen vor Ort abgestimmt werden. Zielgruppe des landesweiten Helfertages sind Kinder in der dritten und vierten Klasse.

Bei diesem Web-Seminar wollen wir gemeinsam darauf schauen, was bei der Organisation und Planung beachtet werden muss. Außerdem werden Beispiele von Jugendfeuerwehren aus der Praxis vorgestellt und ihr erfahrt, wie euch die Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg unterstützt.

Themenbereiche:

- Ideen für die Gestaltung eines Helfertages
- Planung und Organisation des Helfertages
- Praxisbeispiele
- Material und Unterstützungsmöglichkeiten
- Frage- und Austauschrunde



Weiter Informationen und das Erklärvideo "Was ist ein Helfertag?" findet ihr auf unserer Homepage.







Zielgruppen:

Kinder- und Jugendgruppenleitendende, Führungskräfte, Verantwortliche für den Helfertag, interessierte Personen

Leitung:

Michael Schladt, Bildungsreferent der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

05.06.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 08.05.2025

















Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter, Betreuer, Öffentlichkeitsarbeitsbeauftragte

Leitung:

Workshop 1: Daniela Herrgott, FGL Öffentlichkeitsarbeit der KJF Waldshut

Workshop 2: Karoline Gollmer, LJR BW

Workshop 3: Angelika Kamlage, Fotografin und Referentin beim Ökumenischen Medienladen

Termin:

1: Di., 23.09.2025, ONLINE

2: Di., 07.10.2025, ONLINE

3: Di., 14.10.2025, ONLINE

Uhrzeit: 19:00 - 21:00 Uhr **Kosten:** 15 € pro Abend



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher



Für die JuLeiCa-Verlängerung (Für jeden Workshop)



ONLINE ANMELDEN

WEB-SEMINAR

WEB-SEMINARE

SOCIAL MEDIA

Social Media ist fester Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit von vielen Jugendfeuerwehren, um auf die Arbeit aufmerksam zu machen. Doch dabei gibt es einiges, worauf man achten muss.

Mit dieser Onlineworkshopreihe wollen wir unterschiedliche Facetten von Social Media beleuchten und euch bei der Nutzung unterstützen.

Hierzu bieten wir verschiedene Workshops an, zu denen ihr euch auch einzeln anmelden könnt.

Workshop 1: Basics und Erstellung von Beiträgen

Workshop 2: Datenschutz und Bildrechte

Workshop 3: Bilddatenbänke und einfache Bildbearbeitung

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Welche Plattformen gibt es?
- Datenschutz
- Bilddatenbänke und einfache Bildbearbeitung
- Gestaltung und Erstellung von Beiträgen



KAREVETO IM ALLTAG

WERTEVERMITTLUNG IN DER JUGENDFEUERWEHR

Für die Zusammenarbeit in Gruppen ist es wichtig, sich damit auseinanderzusetzen, welche Werte für jede*n Einzelne von Bedeutung sind und vor allem welche Werte von allen Gruppenmitgliedern gemeinsam getragen werden.

Dazu hat die Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg eine erfolgreichen und nachhaltigige Wertearbeit initiiert, um das Wertebewusstsein bei Jugendgruppenleitern und Jugendlichen zu fördern. Das Kunstwort KaReVeTo aus den Worten Kameradschaft, Respekt, Verantwortung und Toleranz ist mittlerweile ein feststehender Begriff in der Feuerwehrwelt. Nun gilt es den nächsten Schritt zu gehen. Dazu hat die Kreisjugendfeuerwehr Ludwigsburg mit den Jugendsprechern des Landkreises in einem Projekt der Baden-Württemberg-Stiftung einen KaReVeTo-Wertekoffer entwickelt. Ziel ist mit kleinen Spielen, Aktionen und Aufgaben das Wertebewusstsein im Jugendfeuerwehralltag weiter zu schärfen.

In diesem Seminar werden wir die Spiele, Aufgaben und Aktionen aus dem Wertekoffer kennenlernen. Darüber hinaus werden wir auch Aktionen erarbeiten und ausprobieren die sich in einer Freizeit oder einem Zeltlager umsetzen lassen.









Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer, Jugendsprecher

Leitung:

Katharina Grözinger, Kreisjugendfeuerwehrwartin Landkreis Ludwigsburg

Michael Schladt, Bildungsreferent der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

n.n.,

09:30 - 16:30 Uhr Wiernsheim, Enzkreis

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss:

n.n.



Für die JuLeiCa-Verlängerung













Verantwortliche für den Bereich Zuschusswesen auf Kreisebene, Kassenführer der Kreisjugendfeuerwehren sowie interessierte Jugendfeuerwehrwarte und Kinder- und Jugendgruppenleiter

Leitung:

Brigitte Jahn, Verwaltungsangestellte der JF BW

Michael Schladt, Bildungsreferent der JF BW

Termin:

21.10.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 23.09.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

WEB-SEMINAR

RUND UM'S GELD -ZUSCHÜSSE IN DER JUGENDFEUERWEHR

Wie finanziere ich meine geplanten Aktionen im Jahr 2026

Ihr plant für das kommende Jahr eine Aktion, eine Freizeit oder ein Zeltlager und wisst noch nicht, wie ihr das Ganze finanzieren sollt? Für diese Teilbereiche der Jugendfeuerwehrarbeit gibt es die Möglichkeit, Zuschüsse und Förderungen über das Land oder den Bund zu erhalten. Um in diesem Antrags- und Abrechnungsdschungel einen Überblick zu bekommen, werden die einzelnen Bereiche genauer betrachtet und erläutert.

Wir möchten euch bei euren konkreten Fragestellungen helfen, damit ihr eure geplanten Aktionen, Freizeiten und Zeltlager im kommenden Jahr finanziert bekommt.

Themenbereiche

- Landesjugendplan
- Zuschüssen und Förderungen
- Eigene Möglichkeiten der Finanzierung
- Zeit für Eure Fragen

ALLGEMEINE JUGENDARBEIT

FÜR JEDES ZIEL, GIBT'S JETZT EIN SPIEL!

MODERNE GESELLSCHAFTSSPIELE FÜR GROSSE UND KLEINE GRUPPEN

Ein geeignetes Spiel macht nicht nur Spaß, sondern hilft dabei, den Gruppenzusammenhalt zu fördern oder wichtige Inhalte zu vermitteln. Dieses Seminar befasst sich mit der Spielauswahl für unterschiedliche Zielsetzungen und der flexiblen Anpassung an neue Situationen.

Gesellschaftsspiele beschränken sich schon lange nicht mehr auf Mensch-ärgere-dich-nicht, Monopoly und UNO. Jährlich kommen Hunderte neue Titel auf den Markt, die das Können der Spielenden in diversen Bereichen auf die Probe stellen. Da fällt es nicht leicht, den Überblick zu behalten. Welches Spiel ist ein guter Einstieg? Was fehlt noch in der Sammlung? Hier erhältst du einen Überblick zu den gängigen Spielkonzepten und einigen Neuheiten inklusive Empfehlung, für welche Gruppen diese jeweils geeignet sind.

Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, neue Spiele kennenzulernen, direkt auszuprobieren und mit den eigenen Erfahrungen neue Konzepte zu entwickeln. Außerdem befassen wir uns mit der Anpassung von Spielen an die eigenen Bedürfnisse, zum Beispiel in Abhängigkeit von Umgebungsbedingungen, Gruppengröße oder den individuellen Fähigkeiten der Spielenden. Abschließend gibt es noch Tipps und Tricks für die Instandsetzung und Instandhaltung des Materials. Es gibt also viel zu sehen, zu spielen und vielleicht auch das ein oder andere gleich praktisch mitzunehmen.

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Welches Spiel f
 ür welche Situation
- Spielkonzepte
- Spiele kennenlernen, ausprobieren
- Anpassen von Spielen für die eigenen Bedürfnisse
- Tipps und Tricks







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Martin Hausmann, leidenschaftlicher Vielspieler und Mitarbeiter Fachberatung für Gesellschaftsspiele

Termin:

08.11.2025, 09:00 - 17:00 Uhr Landesakademie für Jugendbildung, Weil der Stadt, Landkreis Böblingen

Kosten: 96,- Euro (inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen)



Anmeldeschluss: 25.10.2025



















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter, und Interessierte (ab 16 Jahre)

Leitung:

Annette Nüßle

Matthias Grimm, Fachgebietsleiter Öffentlichkeitsarbeit, Neckar-Odenwald-Kreis

Termin:

27.09.2025, 09:00 - 16:30 Uhr Landkreis Tübingen

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 30.08.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



FOTO UND FLYER

Neben der digitalen Öffentlichkeitsarbeit, die vielerorts betrieben wird, sollte man auch die "klassische" nicht ganz vergessen.

Oft kann es doch auch sinnvoll sein, Flyer oder Plakate zur Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen. Egal, ob für digitale oder "klassische" Öffentlichkeitsarbeit, Fotos sagen oft mehr als Worte und dienen in beiden Bereichen als Grundlage. Wir bieten euch hier ein praxisorientiertes Kombiseminar aus Plakat- und Flyerdesign (Printmedien) und dem Thema Fotografieren an. Auch allgemein wird auf das Thema Öffentlichkeitsarbeit eingegangen. Es geht um die Arbeit mit der Presse, darum, interessante Berichte zu schreiben, ein Bildarchiv aufzubauen und zu organisieren und vielem mehr.

Inhalte

- Interessante, nicht alltägliche Fotos machen
- Pressearbeit aufbauen und organisieren
- Flyer gestalten worauf ist zu achten?
- Möglichkeiten für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Wichtig:

Die Einverständniserklärung bei Teilnehmer*innen unter 18 Jahren bitte gleich der Anmeldung beilegen.





LAGERFEUER, STOCKBROT, ACTION UND SPASS

ALLES RUND UMS ZELTLAGER

Zeltlager, gemeinsame Ausfahrten, Hausfreizeiten und Erlebnistouren sind wesentliche Elemente der Jugendarbeit, die den Kindern, Jugendlichen und Betreuern stets viel Freude bereiten.

In diesem Web-Seminar soll es darum gehen, die gesamte Planung und Organisation sowie Durchführung und Nachbereitung von einem Zeltlager zu betrachten. Unser Referent und sein Team können dabei auf jahrelange Erfahrung in der Zeltlagerorganisation zurückblicken und viele wichtige Hinweise aus der Praxis geben.

Themenbereiche:

- Was muss bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung beachtet werden?
- Zuschussmöglichkeiten
- Notfallmanagement
- Wichtige Hinweise aus der Praxis





Zielgruppen:

Zeltlagerverantwortliche und Interessierte

Leitung:

Andreas Zeller, Kreisjugendfeuerwehrwart Konstanz

Termin:

20.11.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 23.10.2025















(Kreis-)Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer sowie Führungskräfte in der Feuerwehr

Teilnehmer:

mind, 12 - max, 16 TN

Leitung:

Freie Mitarbeiter der Landeszentrale für politische Bildung

Termin:

25.10.2025, 09:00 - 17:00 Uhr

Stuttgart-Münster, Stuttgart

Kosten: 60 € (für Verpflegung)



Anmeldeschluss: 27.09.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

VON BIELEFELD NACH BILDERBERG

Fortbildung zu Verschwörungstheorien für Multiplikator*innen der Jugend- und Bildungsarbeit

Was sind Verschwörungstheorien? Welche Folgen können sie bei Menschen verursachen, die Ziel und Opfer von Verschwörungstheorien sind? Die Fortbildung zeigt aktuelle Beispiele für Verschwörungstheorien auf und beleuchtet dabei u.a. auch den strukturellen Antisemitismus, der den meisten Verschwörungstheorien dazugehört.

Die Fortbildung besteht aus vier Modulen.

Modul 1: Wie erkennt man Verschwörungstheorien

Modul 2: Was macht Verschwörungstheorien attraktiv?

Modul 3: Welche Folgen haben Verschwörungstheorien?

Modul 4: Wie kann man mit Verschwörungstheorien umgehen?

Das Seminar findet zeitgleich mit dem Angebot "Was soll das bedeuten - Ein Projekttag für Jugendliche zu Verschwörungstheorien" für Jugendliche statt. So bietet sich an, dass Jugendliche und Jugendgruppenleitende gemeinsam daran teilnehmen können.





ERLEBNISPÄDAGOGIK MIT DER BELADUNG EINES LÖSCHFAHRZEUGES

WEIL JUGENDFEUERWEHR MEHR ZU BIETEN HAT

Erlebnispädagogische Aktionen und kooperative Abenteuerspiele sind hervorragend geeignet, um aus einer Gruppe ein echtes Team zu machen. Es geht dabei nicht um Gewinnen oder Verlieren, sondern um das gemeinsame Meistern einer herausfordernden Aufgabe. Dies ist eine der wichtigsten Grundlagen gelingender Feuerwehrarbeit.

Für die Spiele sind meistens keine "normalen" Sportgeräte, sondern andere Materialien erforderlich. In diesem Seminar zeigen wir welche Spiele und Aktionen mit der Beladung eines Löschfahrzeuges zu bewerkstelligen sind. Gemeinsam werden wir bei diesem Seminar auf spielerische Art und Weise die Beladung eines Löschfahrzeuges unter neuen Gesichtspunkten erkunden. Wir werden Möglichkeiten kennen lernen, wie die Neugier der Jugendlichen an der feuerwehrtechnischen Beladung geweckt und erfahrbar gemacht werden kann. Zum Einsatz kommen feuerwehrtechnische Gerätschaften eines Löschfahrzeuges, die mit wenigen Zusätzen gespickt abenteuerlich und interessant gemacht werden können.

Inhalte werden sein:

- Spielideen kennen lernen und erproben
- Pädagogische Grundlagen für die Anleitung von kooperativen Abenteuerspielen
- Aufbau, Möglichkeiten und Grenzen bei der Umsetzung mit einer normalen Beladung eines Löschfahrzeuges
- Reflektion







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter, Betreuer

Leitung:

Christian König

Termin:

05.04.2025, 09:00 - 17:00 Uhr

Schöntal, Hohenlohekreis

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 08.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung













Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Christa Niedermeier, Küchenmeisterin und geschulte Diätköchin

Termin:

17.05.2025,

09:00 - 17:00 Uhr

Landesakademie für Jugendbildung, Weil der Stadt

Landkreis Böblingen

Kosten: 96,- Euro (inkl. Verpflegung für das gemeinsame Kochen)



Anmeldeschluss: 02.05.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

EIN SEMINAR DER LANDESAKADEMIE FÜR JUGENDBILDUNG

KOCHEN AUF FREIZEITEN:

EFFIZIENT, VIELFÄLTIG, LECKER!

Ein Lehrgang für Lagerköch*nnen mit Hygienebelehrung

Für Gruppen zu kochen kann schon mal herausfordernd werden:

- Leckere Rezepte für verschiedene Geschmäcker finden
- Mengen so kalkulieren, dass wenig übrigbleibt (oder die Reste weiterverwendbar sind)
- Das oft knappe Budget nicht sprengen
- Auf verschiedene Verpflegungswünsche eingehen (vegetarisch/vegan, kein Schweinefleisch)
- Lebensmittelunverträglichkeiten kennen und einplanen
- Auf hygienische Verarbeitung, Lagerung, Kühl- und Wärmeketten achten

...und das alles so, dass jede Mahlzeit pünktlich auf dem Tisch steht und das Küchenteam auch noch Spaß dabei hat!?

Wie das gut gelingt, zeigt dir unsere Akademie-Küchenmeisterin Christa bei diesem Lehrgang. Mit Kalkulationshilfen und verschiedenen Rezeptideen wird ein beispielhafter Wochenplan erstellt, bei dem (fast) keine Wünsche offenbleiben. Auch nachhaltige Aspekte wie Saisonalität und Regionalität (also Lebensmittel zu verwenden, die in der aktuellen Jahreszeit wachsen und aus der Region stammen) werden besprochen.

Außerdem bekommst du eine Hygienebelehrung nach § 33-36 Infektionsschutzgesetz (IfSG) und § 43 IfSG, die dich nach Rücksprache mit deinem Verein/Verband zur ehrenamtlichen Mitarbeit bei Vereinsfesten, Jugendfreizeit- und Jugendlagerküchen berechtigt.

Damit das Gelernte direkt praktisch ausprobiert werden kann, wird die Gruppe außerdem ein Freizeitmenü kalkulieren, kochen und natürlich gemeinsam verzehren!

ALLGEMEINE JUGENDARBEIT

SCHREIBWERKSTATT FÜR PRESSEMITTEILUNGEN VERSCHIEDENE ARTIKELFORMEN IN THEORIE UND PRAXIS

Referent Hans-Jörg Zürn, selbst aktiv im Vereinsleben engagiert, zeigt an praktischen Beispielen und Übungen, wie auch Laien Ankündigungen, Berichte und andere Artikelformen so verfassen können, dass journalistische Grundregeln beachtet sind und damit die Chance steigt, sich bzw. die Organisation unverfälscht "in die Zeitung zu bringen".

Auch geht es darum, wie lebendig die geschriebene Sprache sein kann, wenn wir nicht den Fehler machen, "Kanzleideutsch" zu schreiben.

"Fehler sind eine tolle Sache", so Referent Zürn, "denn durch die können alle hervorragend lernen." - Also, tun wir ihm den Gefallen Inhalte:







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer, Verantwortliche für Öffentlichkeitsarheit

Leitung:

Hans-Jörg Zürn, ehemaliger Verlagsleiter und Chefredakteur der Sindelfinger und Böblinger Zeitung

Termin:

11.01.2025.

09:00 - 17:00 Uhr

Landesakademie für Jugendbildung,

Weil der Stadt

Landkreis Böblingen

Kosten: 79,- Euro (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 07.01.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

ANMELDEN















Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer, Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit, Kasse und Zuschusswesen

Leitung:

Daniel Wengenroth, Bereichsleiter Vorstandsekretariat / Marketing der Kreissparkasse Böblingen

Termin:

21.01.2025,

18:30 - 21:30 Uhr

Forum der Kreissparkasse Böblingen, Wolfgang-Brumme-Allee 1, Böblingen

Kosten: 42,- Euro (inkl. Snack)

Anmeldeschluss:



14.01.2025

Für die JuLeiCa-



Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

SPENDEN UND SPONSORING FÜR VEREINE

SO GEHT ES RICHTIG!

Spenden und Sponsoring sind unterschätzte Möglichkeiten für Vereine und Gruppen um die eigeneKasse aufzubessern oder Hilfestellung von professioneller Seite zu bekommen.

In vielen Fällen kommt mit der gestarteten Aufrufaktion nicht der erhoffte Gegenwert und das Thema Spenden und Sponsoring wird als "schwierig" abgetan. Doch das muss nicht sein.

Was sind die Unterschiede von Spenden und Sponsoren? Wie ticken vor allem Sponsoren und was erwarten Sie von uns als Verein oder Gruppe? Eines vorweg: Sponsoren sind keine Spender, sie erwarten eine adäquate Gegenleistung. Unser Referent gibt dazu aus der Sicht "der anderen Seite".

Tipps für die Akquise und Zusammenarbeit mit Geldgebern, sowie praxisnahe Unterstützung für durchdachte Konzepte, die potenzielle Geldgebende überzeugen können.



ZIVILCOURAGE UND HALTUNG

IN DER ARBEIT MIT JUGENDLICHEN

Wie kann ich als Jugendgruppenleiter in der heutigen Zeit Haltung zeigen und vermitteln, wie wichtig Zivilcourage ist?

Natürlich befassen wir uns in der Arbeit der Jugendfeuerwehr mit mutigem und couragiertem Einschreiten im Einsatz. Aber wie ist das in der Freizeit? Wann sollte ich einschreiten? Wie kann ich es üben und wie kann ich es an meine Jugendliche weitergeben, dass solidarisches Handeln gerade jetzt vor den Bundestagswahlen wichtig ist?

SaM Paulino vermittelt uns an diesem Tag die Theorie zu Haltung und Zivilcourage. Durch praktische Übungen und den Austausch werden wir unsere eigene Haltung hinterfragen und das Gelernte vertiefen. Der Tag wird abwechslungsreich und interaktiv. Es wird Zeit und Raum für Fragen, Sorgen und Unsicherheiten geben, mit der Gewissheit nicht alle Fragen abschließend beantworten zu können.

Am Ende des Abends ist es SaM wichtig, dass sich Gruppenleiter bestärkt fühlen.

SaM Paulino war selbst Jahre lang Gruppenleiter und versteht sich als Brückenbauerin: sie möchte interessierten Menschen zeigen wie wichtig, richtig und vor allem bereichernd es sein kann sich für unser Leben und unsre Gemeinschaft solidarisch einzusetzen.

Für unsere Kinder – für unsere Gesellschaft.

Wer mehr über SaM erfahren möchte, folgt ihr am besten auf Instagram @diverse_brille oder schaut sich ihre Homepage an: www.diverse-brille.de







Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleiter, Interessierte

Leitung:

SaM Paulino (sie/ihr), Sozialarbeiterin und Trainerin für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt und Antidiskriminierung

Termin:

22.02.2025, 09:00 - 17:00 Uhr

Lauffen am Neckar, Landkreis Heilbronn

Kosten: 60 €



Anmeldeschluss: 25.01.2025

















Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter, Betreuer

Leitung:

Johannes Eberhardt, Fachgebietsleiter Feuerwehrtechnik der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

1. Termin:

n.n., 09:00 - 17:00 Uhr

Abtsgmünd 2. Termin:

25.10.2025, 09:00 - 17:00 Uhr Mannheim

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher



Für die JuLeiCa-Verlängerung



Die Beladung unserer Feuerwehrfahrzeuge bietet vielfältige Möglichkeiten, um im Übungsdienst der Jugendgruppe eingesetzt zu werden.

Dabei muss es nicht immer darum gehen, das Material "richtig" zu verwenden, es kann wunderbar mit Teilen der allgemeinen Jugendarbeit verbunden und eingesetzt werden. Dabei geht es dann um Teambuilding und Kreativität.

In diesem Seminar sollen kreative Ideen sowie Knobelaufgaben entwickelt und ausprobiert werden, um eine gelungene Verbindung zwischen allgemeiner Jugendarbeit und dem Bereich Feuerwehr herstellen zu können.

Folgende Inhalte werden den Teilnehmenden in diesem Seminar vermittelt:

- Kreative Nutzung der Beladung von Feuerwehrfahrzeugen
- Knobelaufgaben und andere kreative Ansätze
- Feuerwehr und allgemeine Jugendarbeit





FAHRTRAINING

MIT MTW UND KLEINEINSATZFAHRZEUGEN

Du bist es gewohnt, einen normalen PKW zu fahren und denkst, ein MTW ist nichts anderes? Auch wenn dein Führerschein dir die Erlaubnis gibt, das Fahrzeug zu führen, ist die Arbeit und der Umgang im Alltag der Jugendfeuerwehr etwas Besonderes – und genau darauf bereitet dich dieses Seminar vor.

Dabei gehen wir auch auf die Besonderheit im Jugendfeuerwehrdienst ein: Denn das Fahrzeug ist nicht nur größer als ein normaler PKW, es sitzen meist auch quengelnde, aufgedrehte und fragende Kinder und Jugendliche mit im Fahrzeug und sorgen für Ablenkungen.

Kleingruppen von zwei bis drei Teilnehmenden besetzen jeweils ein Fahrzeug. Eine Einzelteilnahme pro Fahrzeug ist möglich.

Achtung: bei diesem Seminar handelt es sich nicht um Fahrsicherheitstraining, sondern um ein Fahrtraining im Langsamfahrbereich.

Inhalte:

- Rechtliche Hintergründe und Grundwissen über technische Details der Fahrzeuge
- Kleine Hilfe zur Selbsthilfe bei Pannen
- Nicht alltägliche Fahrsituationen
- Kleine Fahrübungen im Langsamfahrbereich
- Einweiserzeichen







Zielgruppen:

Kinder- und Jugendgruppenleiter und Betreuer

Voraussetzung:

Gültige Fahrerlaubnis für das eingesetzte Fahrzeug

Leitung:

Dominik Ströhlein, Mitarbeiter im Fachgebiet Feuerwehrtechnik der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Gruppengröße:

maximal 8 Fahrzeuge mit je 2-3 Teilnehmern

Termin:

01.03.2025, 09:00 - 17:00 Uhr Vaihingen an der Enz, Landkreis Ludwigsburg

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 01.02.2025













Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Jörg Menzel, Geschäftsführer vom LMP (Lehrmittel für den naturwissenschaftlichen Unterricht und Demonstrationen) und Mitglied der Feuerwehr Esslingen

1. Termin:

n.n., 09:30 - 16:30 Uhr n.n.

2. Termin:

n.n., 09:30 - 16:30 Uhr n.n.

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: n.n.



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

EXPERIMENTE

IM JUGENDFEUERWEHRDIENST

Wann hat es das letzte Mal im Übungsdienst der Jugendfeuerwehr geknallt und geraucht, gezischt und geknistert?

Experimente dienen nicht nur dem Gewinn neuer Erkenntnisse in der Forschung und Wissenschaft, sondern auch der Vermittlung bereits bekannter Erkenntnisse. Experimente bieten eine gute Möglichkeit, um im Feuerwehrdienst chemische und physikalische Prozesse aufzuzeigen und damit auch das Interesse an den Naturwissenschaften zu wecken. Feuerwehrspezifische Experimente zum Brennen und Löschen, zu den Gefahren beim Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten, zur Funktion von Rauchmeldern usw. werden demonstriert und umgesetzt. Auch die Teilnehmenden selbst sind dazu aufgefordert, auszuprobieren und werden selbst einige Experimente durchführen und auf Entdeckungsreise gehen. In diesem Seminar geht es um den Sicherheitsaspekt und die Unfallverhütung, aber auch darum, was beim Experimentieren mit Kindern und Jugendlichen beachtet werden muss und welchen Mehrwert Experimente für den Jugendfeuerwehrdienst bieten können.

Themenbereiche:

- Spannende Experimente zu Brennen und Löschen
- Experimentieren mit Kindern und Jugendlichen
- Tipps und Ideen für die Dienstgestaltung
- Unfallverhütung beim Experimentieren

24H-ÜBUNG

PRAKTISCH ERLEBEN

24h-Übungen gehören längst zu den Highlights auf dem Dienstplan der Jugendfeuerwehr. Sie werden meist mit großem Aufwand und Spaß vielerorts durchgeführt.

Wie wäre es, wenn auch Du mal wieder aktiv an einem 24h-Dienst teilnehmen könntest? Wenn Du wieder erleben kannst, wie ein Einsatz den nächsten jagt und die Übungsszenarien dich herausfordern? Da wird lernen fast schon zur Nebensache – und trotzdem nimmst Du sehr viel mit.

In diesem sehr praktischen Seminar werden wir gemeinsam eine 24h-Übung mit verschiedenen Übungen und Einsatzszenarien erleben. Dabei wirst Du gleichzeitig Ideen für alternative und dennoch spannende Übungen ausprobieren, Gefahren einzelner Szenarien herausarbeiten, reflektieren und prüfen, was geht und was nicht.

Neben dem Feuerwehraspekt geht es bei 24h-Übungen aber auch um den Teil der Kameradschaftspflege und Bereiche der allgemeinen Jugendarbeit. Auch hierauf wollen wir im Verlauf des Seminars schauen.

Alle, die 24h-Übungen veranstalten wollen oder bereits veranstaltet haben, sind herzlich zu diesem Seminar eingeladen.

Themenbereiche:

- 24h-Übungen praktisch erleben
- 24h-Übungen planen und organisieren
- Gefahren und Sicherheit (UVV)
- Viele praktische Übungen





Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter und Betreuer

Voraussetzung:

Jugendgruppenleiterlehrgang (JGL)

Leitung:

Johannes Eberhardt, Fachgebietsleiter Feuerwehrtechnik der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

02.05. - 03.05.2025, 10 Stunden

Rheinfelden, Landkreis Lörrach

Kosten: 90 € (inkl. Verpflegung und Unterkunft)



Anmeldeschluss: 05.04.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung













Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter und Betreuer

Voraussetzung:

Jugendgruppenleiterlehrgang (JGL)

Leitung:

Johannes Eberhardt, Fachgebietsleiter Feuerwehrtechnik der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

1. Termin:

01.02.2025, 09:30 - 16:30 Uhr Heddesheim, Rhein-Neckar-Kreis

2. Termin:

27.09.2025, 09:30 - 16:30 Uhr Wannweil, Landkreis Reutlingen

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

24H-ÜBUNGEN

PLANEN UND GESTALTEN

24h-Übungen gehören längst zu den Highlights auf dem Dienstplan der Jugendfeuerwehr. Doch meist ist die Planung mit großem Aufwand und Kreativität verbunden.

Könnt ihr diesen Aufwand wirklich weiterhin noch auf euch nehmen?

In diesem Seminar bereiten wir gemeinsam das Grundraster eures 24h-Dienstes vor – angepasst auf deine Jugendfeuerwehr! Vom gesamten Ablaufprogramm bis hin zu den notwendigen Informationen der Beteiligten über die unterschiedlichen Möglichkeiten, aber auch der rechtlichen Aspekte. Wir besprechen die Themen nicht nur, ihr habt auch die Möglichkeit euer 24h-Dienst direkt zu gestalten.

Darüber hinaus werden gemeinsam verschiedene Übungen und Einsatzszenarien betrachtet und bewertet und es werden Ideen für alternative und dennoch spannende Übungen gesammelt.

Alle, die 24h-Übungen veranstalten wollen oder bereits veranstaltet haben, sind herzlich zu diesem Seminar eingeladen.

Themenbereiche werden sein:

- 24h-Übungen planen und organisieren
- Übungsgestaltung bei 24h-Übungen
- Gefahren und Sicherheit (UVV)
- Unfallverhütung beim Experimentieren



FAHRZEUGE UND GERÄTE

JUGENDFEUERWEHR DREIKLANG - SICHERHEIT

Unsere Arbeit ist in den meisten Fällen in den Gefahrenzonen, in die sich keiner traut. Und genau das wollen wir mit unseren Übungsdiensten auch immer wieder in unserer Jugendfeuerwehr einbinden und vermitteln. Gleichzeitig steht das im Widerspruch zu der Anforderung, Kinder und Jugendliche von Gefahrenstellen fernzuhalten.

In diesem Seminar geht es darum, wie ihr eure Übungsdienste bewerten und anpassen könnt, um in Zukunft einen sicheren und trotzdem spannenden Übungsdienst zu gestalten. Ihr lernt zudem eine Methode kennen, mit der ihr jede Dienst-Idee mit 5 einfachen Schritten so umbauen könnt, dass ihr das Übungsziel erreicht und dabei die Sicherheit der Kinder und Jugendlichen im Griff habt.

Zudem erfahrt ihr im gemeinsamen Austausch Tipps und Tricks zur Durchführung von weiteren Übungen mit Fahrzeugen und Geräten: Wie lassen sich ganz einfach Dienstpläne füllen und Abende durch ansprechende, zielgruppenorientierte Methoden gestalten?

Im Fokus stehen dabei unter anderem Inhalte wie:

- Leistungsfähigkeit von Jugendlichen
- Einbindung von Fahrzeugen und Geräten
- Kinder- und jugendgerechte Übungsgestaltung
- Gefahrenbewertung von Übungen





Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter und Betreuer

Voraussetzung:

Jugendgruppenleiterlehrgang (JGL)

Leitung:

Sten Löschner und Andrè Aigner, Mitarbeiter im Fachgebiet Feuerwehrtechnik der JF BW

1. Termin:

12.04.2025

Öhningen, Landkreis Konstanz

2. Termin:

11.10.2025

Altensteig, Landkreis Calw

Uhrzeit: 09.30 - 16:30 Uhr

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher



Für die JuLeiCa-Verlängerung











Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter, Betreuer

Voraussetzung:

Jugendgruppenleiterlehrgang (JGL)

Leitung:

Johannes Eberhard, Fachgebietsleiter Feuerwehrtechnik der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

n.n.,

09:00 - 16:00 Uhr Sinsheim, Rhein-Neckar-Kreis

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: n.n.



Für die JuLeiCa-Verlängerung

DIENSTGESTALTUNG IN DER JUGENDFEUERWEHR

JUGENDFEUERWEHR DREIKLANG - KREATIVITÄT

Es muss nicht immer der Löschangriff sein – denn die Feuerwehr und insbesondere unsere Jugendfeuerwehr hat noch viel mehr zu bieten als nur den Löschangriff.

In diesem Teil des Jugendfeuerwehr Dreiklangs erforschen wir die Möglichkeiten der Kreativität in der Jugendfeuerwehr und planen gemeinsam abwechslungsreiche Dienstabende. Neben den klassischen Sport-Aktivitäten bieten sich beispielsweise noch viele weitere Möglichkeiten zur abwechslungsreichen und spannenden Dienstgestaltung, mit der ihr die Jugendlichen und ihre Eltern begeistert. Ihr erfahrt unter anderem, was das "Wald-Kino" ist und wie ihr die UVV mit einem einfachen Parkour spannend und spielerisch einbinden könnt.

Darüber hinaus führt der Erfahrungsaustausch untereinander zu weiteren spannenden Ideen, die wir nicht nur in den Raum werfen, sondern gemeinsam auch durchplanen. So könnt ihr nach dem Seminar direkt in die Umsetzung gehen und habt fertige Dienstabende zur Hand.

Im Fokus stehen dabei unter anderem Inhalte wie:

- Spannende Unterrichtsmethoden
- Aktionen und Attraktionen im Übungsdienst
- Abwechslungsreiche Übungsgestaltung
- Vor- und Nachbereitung von Dienstabenden





TIPPS FÜR DIE

LEISTUNGSSPANGE

Die Leistungsspange ist das Höchste, in der Jugendfeuerwehr zu erreichende Abzeichen und ist fester Bestandteil der Jugendfeuerwehrarbeit auf allen Ebenen vom Dachverband bis zur Gemeindejugendfeuerwehr.

Die Vorbereitung der Jugendgruppe auf die Abnahme bedarf umfangreiches Wissen durch die Betreuer sowohl im feuerwehrtechnischen als auch im sportlichen Bereich. Das Seminar möchte präsente Fragestellungen zum korrekten und effektiven Training auf die sportlichen Testitems aufgreifen und die Erfahrungen von Abnahmeberechtigten zu Fehlern des feuerwehrtechnischen Teils weitergeben.

Das Seminar richtet sich vorrangig an Betreuer, die in nächster Zeit eine Jugendgruppe auf die Abnahme der Leistungsspange vorbereiten möchten.

Folgende Inhalte werden besprochen:

- Einbettung der Leistungsspange in die Feuerwehrlaufbahn
- Bewertung der Gruppen aus Sicht der Schiedsrichter
- Richtiges Training für den Sportteil
- Richtiges Üben der feuerwehrtechnischen Items



Zielgruppen:

Fachgebietsleiter Wettbewerbe der Stadt- und Landkreise, Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter und Betreuer)

Leitung:

Udo Schäfer, Fachgebietsleiter Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

08.04.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 11.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung











Fachgebietsleiter Wettbewerbe der Stadt- und Landkreise, Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter und Betreuer

Leitung:

Udo Schäfer, Fachgebietsleiter Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

29.04.2025, 19:00 - 21:00 Uhr ONLINE

Kosten: 15 €



Anmeldeschluss: 01.04.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung



ONLINE ANMELDEN

WEB-SEMINAR

WAS IST DAS: BWBW-CUP?

DIE BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN MEISTERSCHAFT

Neben der Leistungsspange gibt es noch den CTIF-Wettbewerb und den Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr.

Der Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr soll den feuerwehrtechnischen Anteil in der Jugendfeuerwehr im Rahmen eines Wettbewerbes fördern. Dabei stellt er jedoch weder die Vorbereitung auf die Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren noch die einsatztaktische Vorbereitung auf den Einsatzdienst dar. Er ist als reiner Wettbewerb im Rahmen der feuerwehrtechnischen Ausbildung innerhalb der Jugendfeuerwehr zu sehen.

Der Bundeswettbewerb, ist auf Bundesebene mit der Deutschen Meisterschaft gleichzusetzen ist. Ebenfalls als Deutsche Meisterschaft gilt der Bundesentscheid, die Qualifikation für den Internationalen Bewerb (CTIF). Diese Bundesentscheide zählen im jährlichen Wechsel zu den Veranstaltungshöhepunkten der Deutschen Jugendfeuerwehr, da hier mehrere Dutzend Teams aus ganz Deutschland antreten.

Die Vertreter der Bundesländer werden im sogenannten Landesentscheid für den Bundeswettbewerb ermittelt. In Baden-Württemberg nennen wir diese Entscheidung seit einigen Jahren den BWBW-Cup (Bundeswettbewerb-Baden-Württemberg-Cup) und ist mit der baden-württembergischen Meisterschaft vergleichbar.

Im Jahr 2024 findet der BWBW-Cup im Rahmen des Landesjugendfeuerwehrtages in Rielasingen-Worblingen im Landkreis Konstanz statt. Dieses Webseminar richtet sich an Jugendfeuerwehren, die bisher nur wenig Kontakt mit dem Bundeswettbewerb hatten und sich eine Teilnahme überlegen.

Folgende Inhalte werden besprochen:

- Wettbewerbsinhalte
- Bewertung der Gruppen aus Sicht der Schiedsrichter
- Richtiges Üben der feuerwehrtechnischen Items



STUFENPROGRAMM JUGENDFLAMME

Das Stufenprogramm Jugendflamme bietet eine Möglichkeit, mit Kindern und Jugendlichen ab dem zehnten Lebensjahr ihre Zeit in der Jugendfeuerwehr interessant, abwechslungsreich und strukturiert zu gestalten.

In mehreren - auf das jeweilige Alter und den Kenntnis- und Leistungsstand abgestimmten - Stufen werden Kindern und Jugendliche an die Feuerwehrtätigkeit herangeführt. Die verschiedenen Stufen bieten eine gute Orientierung für die Gestaltung der Zeit in der Jugendfeuerwehr. So gibt es in jeder Stufe einen anderen Schwerpunkt, auf den bei der Vorbereitung intensiv eingegangen werden kann. Ziel sollte es sein, dass jeder Jugendliche die Jugendflamme in allen drei Stufen im Verlauf seiner Jugendfeuerwehrzeit ablegt.

In diesem Seminar werden die Inhalte und der Aufbau dargelegt, überlegt, wie eine gute Vorbereitung aussehen kann und was bei der Abnahme beachtet werden muss. Ihr habt die Möglichkeit, alle eure Fragen zu stellen.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Inhalte der einzelnen Stufen
- Ausschreibung des Programms
- Abnahmeberechtigung
- Vorbereitung und Abnahme



Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleiter

Leitung:

Michael Schladt, Bildungsreferent der Jugendfeuerwehr Baden-Württember

1. Termin:

29.03.2025, 09:30 - 16:00 Uhr St. Johann, Landkreis Reutlingen

2. Termin:

n.n., 6 Stunden Stegen, Breisgau-Hochschwarzwald

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: vier Wochen vorher



Für die JuLeiCa-Verlängerung













Personen ohne Schiedsrichterlehrgang

Voraussetzung:

Truppmann Teil 1

Leitung:

Udo Schäfer, Fachgebietsleiter Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termin:

12.04.2025,

09:00 - 15:00 Uhr

Horrenberg-Balzfeld, Rhein-Neckar-Kreis

Kosten: 60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss: 15.03.2025



Für die JuLeiCa-Verlängerung

SCHIEDSRICHTER

SEMINAR

Ein*e Schiedsrichter*in ist eine unparteiische Person, die bei den Wettbewerben den Wettkampf leitet.

Sie überwachen den regelgerechten Verlauf durch Tatsachenentscheidungen sowie Zeitnahmen. Als Schiedsrichter*in müssen daher alle Regeln sicher beherrscht werden.

In diesem Seminar geht es darum, neue Schiedsrichter*innen für die Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr auszubilden, ist aber nicht zu verwechseln mit dem Seminar der Deutschen Jugendfeuerwehr für die Abnahmeberechtigten.

Folgende Inhalte werden im Seminar vermittelt:

- Wie verhalte ich mich als Schiedsrichter*in?
- Wie bewerte ich Jugendgruppen?
- Wie bereite ich mich auf Wettbewerbe vor?
- Überblick über die Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr





DAS JUGENDFEUERWEHRJAHR IM ÜBERBLICK

SEMINARE 2025





JANUAR	11.01.2025	Schreibwerkstatt für Pressemitteilungen – Treffen der Kreisjugendsprecher
	14.01.2025	WEB Cannabis und andere Drogen
	18.01.2025	Basteln und Werken in der Kindergruppe
	18.01.2025	Leiten eines Teams
	21.01.2025	WEB Kinderfunke
	21.01.2025	Spenden und Sponsoring für Vereine
	24./25.01.2025	Ausbilderfortbildung für Referenten JFBW und Kreise
	30.01.2025	Motivation und Zeitmanagement
FEBRUAR	01.02.2025	Rund um's Geld
	01.02.2025	24-Stunden Übungen planen und gestalten
	06.02.2025	WEB Feuerwehr nein Danke?
	07.02 09.02.2025	Überregionaler Kinder-und Jugendgruppenleiterlehrgang Teil 1
	07.02 08.02.2025	Jugendsprecherlehrgang
	08.02.2025	Lobbyarbeit
	08.02.2025	Ich kann es keinem Recht machen
	13.02.2025	WEB "Theorie kann ganz schön spannend sein"
	15.02.2025	Juleica-Auffrischung
	15.02.2025	Wie sag ich's nur - Konflikte ansprechen
	17.02.2025	WEB Sicher mit Kindern im Straßenverkehr
	20.02.2025	WEB "Warum verstehen die mich nicht?"
	21.02 23.02.2025	Überregionaler Kinder-und Jugendgruppenleiterlehrgang Teil 2
	22.02.2025	Zivilcourage und Haltung
MÄRZ	01.03.2025	Fahrtraining mit MTW und Kleineinsatzfahrzeugen
	07.03 08.03.2025	Jugendsprecherlehrgang
	08.03.2025	Notfallkompetenz und Selbsthilfefähigkeit
	13.03.2025	WEB Cybergromming - Onlinegefahren
	15.03.2025	Juleica-Auffrischung
	15.02.2025	Austauschtreffen Kindergruppen
	20.03.2025	WEB "Den Funken überspringen lassen"
	21./22.03.2025	Kreisjugendfeuerwehrwartseminar

MÄRZ	22.03.2025	Gleich knallt's - Umgang mit Konflikten
	22.03.2025	Leiten eines Teams
	22.03.2025	Spiele - Spiele - Spiele
	25.03.2025	Basiswissen Gender - Geschlecht - LGBTQIA+
	29.03.2025	Stufenprogramm Jugendflamme
	29.03.2025	Auffrischung Juleica
APRIL	04./05.04.2025	Einführung in die Verbandsarbeit
	05.04.2025	Der Umgang mit schwierigen Jugendlichen in der Gruppe
	05.04.2025	Jugendgruppenleiter-Bootcamp
	05.04.2025	Kinderfunke praktisch
	05.04.2025	Kinder- und Jugenschutz (k)ein Thema in der Feuerwehr?
	05.04.2025	Erlebnispädagogik mit Normbeladung eines LF
	05.04.2025	Trendsportarten und Actionsspiele
	05.04.2025	Mitglieder werben und binden
	08.04.2025	WEB Tipps für die Leistungsspange
	09.04.2025	Gründung einer Kindergruppe
	11.04.2025	Spiele ohne Sprache
	12.04.2025	Juleica-Auffrischung
	12.04.2025	Von Anfang bis Ende - Feuer und Flamme?!
	12.04.2025	Blaulichttagseminar - Helfer- und Aktionstag
	12.04.2025	Zappelflorian und Rebellflorentine
	12.04.2025	Fahrzeuge und Geräte
	12.04.2025	Schiedsrichterseminar
	14.04 17.04.2025	Stabführerlehrgang Teil 2
	14.04 17.04.2025	Instrumentallehrgang
	14.04 17.04.2025	Ausbilder in der Feuerwehrmusik
	29.04.2025	WEB BWBW-Cup - Was ist das?
MAI	02.05 03.05.2025	24-Stunden-Übungen praktisch erleben
	03.05.2025	Das entscheiden wir zusammen - Mitbestimmung
	10.05.2025	Ausbilder Multiplikatoren Jugendsprecherlehrgänge



MAI	17.05.2025	Das ist Mobbing
	17.05.2025	Kochen auf Freizeiten
JUNI	05.06.2025	WEB Helfertag - mit Blaulicht in die Schule
SEPTEMBER	20.09.2025	Delegiertenversammlung Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg
	20.09.2025	Juleica-Auffrischung
	23.09.2025	Social-Media-Workshop 1: Basics und Erstellung von Beiträgen
	27.09.2025	Bewegung geht immer
	27.09.2025	Öffentlichkeitsarbeit - Foto und Flyer
	27.09.2025	Verbandsversammlung Landesfeuerwehrverband BW
	27.09.2025	24-Stunden-Übungen planen
	27.09.2025	Kinderleicht - Feuerwehrtechnik in der Kindergruppe
OKTOBER	07.10.2025	Social-Media-Workshop 2: Datenschutz und Bildrechte
	10.10.2025	Überregionaler Kinder-und Jugendgruppenleiterlehrgang Teil 1
	11.10.2025	Fahrzeuge und Geräte
	11.10.2025	Experimente mit und für Kinder
	14.10.2025	Social-Media-Workshop 3: Bilddatenbänke und Bildbearbeitung
	17./18.10.2025	Kreisjugendfeuerwehrwartseminar
	21.10.2025	WEB "Rund um's Geld"
	24.10.2025	Landesweiter Helfertag
	25.10.2025	"Was hat das alles zu bedeuten?" - Verschwörungstheorien
	25.10.2025	"Von Bielefeld nach Bilderberg" - Verschwörungstheorien
	25.10.2025	Feuerwehr für Einsteiger
	25.10.2025	Feuerwehr mal anders
	30.10 02.11.2025	Überregionaler Kinder-und Jugendgruppenleiterlehrgang Teil 2
NOVEMBER	07.11 08.11.2025	Jugendsprecherlehrgang
	08.11.2025	Für jedes Ziel gibt es jetzt ein Spiel
	08.11.2025	Drogen - Sucht erkennen und vorbeugen
	15.11.2025	Kompetent gegen rechte Sprüche
	15.11.2025	Der Umgang mit schwierigen Jugendlichen in der Gruppe
	20.11.2025	WEB Lagerfeuer, Stockbrot, Action und Spaß
0.4	22.11.2025	Kinder- und Jugenschutz (k)ein Thema in der Feuerwehr?

UNSER JUGENDBÜRO



Bei Fragen, Anregungen, Wünschen und Ideen hat unser Jugendbüro immer ein offenes Ohr für Euch:



Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Karl-Benz-Straße 19 70794 Filderstadt Tel. 0711 128516-20

Fax 0711 128516-15

WhatsApp +49 177 4450704 (zu den Bürozeiten) jugendbuero@jugendfeuerwehr-bw.de

www.jugendfeuerwehr-bw.de

Eure Ansprechpartner*innen

Brigitte Jahn
Verwaltungsleiterin, -20
Manuela Buck
Bildungsreferentin, -21
Michael Schladt
Bildungsreferent, -22
Miram Neef
Bildungsreferetin, -23





SEMINARE DER LANDESFEUERWEHRSCHULE BADEN-WÜRTTEMBERG

Auch für die Jugendfeuerwehren bietet die LFS ein breites Spektrum an Lehrgängen und Seminaren an.

Anmeldungen sind ONLINE über das Bildungsportal der LFS durchzuführen. Die entsprechenden Anmeldecodes sind über die Kreisbrandmeister erhältlich.

Ausbilder für Kinder- und Jugendgruppenleiter (A-JF)

Mit diesem Lehrgang wird die Grundlage für die Tätigkeit als Ausbilder für Jugendgruppenleiter auf Kreisebene vermittelt. Die Lehrgangsteilnehmer*innen lernen grundlegende Methoden, wesentliche Medien und ein fachspezifisches Wissen für die Ausbildertätigkeit kennen und können sich hierin erproben. Durch die Lehrgangsinhalte lernen die Teilnehmer*innen die Ausbildungsinhalte kennen und sind in der Lage, diese zielorientiert und ansprechend zu präsentieren.

Fortbildung Ausbilder Kinder- und Jugendgruppenleiter (FJF-Ausbilder)

Bearbeitet und vorgestellt werden aktuelle relevante Themen der Jugendfeuerwehrarbeit für die Arbeit der Ausbilder. Diese werden zeitnah bekannt gegeben über die Homepage der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg und der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg.

Kinder – und Jugendgruppenleiter (KJGL)

Dieser Lehrgang vermittelt das Basiswissen für die Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen in der Jugendfeuerwehr. Inhaltlich geht es um die Themen soziale Kompetenz, Wahrnehmung und Feedback, Rollenverständnis, Gruppenprozesse, Recht und Rahmenbedingungen für die Kinder- und Jugendarbeit, Teamentwicklung – lernen und verstehen, alters- und entwicklungsadäquater Umgang mit Kindern im Übungsdienst, alters- und entwicklungs



SEMINARE DER LANDESFEUERWEHRSCHULE BADEN-WÜRTTEMBERG

adäquate Herangehensweisen in der Kinder- und Jugendarbeit, Projektarbeiten, Öffentlichkeitsarbeit, Lernfelder von Kindern, Inhalte von Gruppenstunden und Praxisanwendungen.

Jugendfeuerwehrwart (JFW)

Mit diesem Lehrgang erlangen Jugendfeuerwehrwarte und/oder deren Stellvertreter*innen die Grundlage und das Wissen für das Leiten der Jugendabteilung. Es werden die Rahmenbedingungen, Arbeitsweisen, Ziele und Hinweise für die Jugendarbeit vermittelt. Folgende Themen sind u. a. Inhalt des Lehrgangs: Rollenverständnis, Gruppendynamik, Rechtsgrundlagen, Versicherungsfragen, Zeitmanagement, Prävention (gegen sexuelle Gewalt, Alkohol und Drogen), Grundlagen Führung, Öffentlichkeitsarbeit, Zuschusswesen.

Fortbildung für Jugendgruppenleiter und -feuerwehrwarte (FJF)

In diesen Angeboten sollen Grundlagen der Führungskompetenz für die Jugendarbeit vermittelt werden.

DIE TERMINE DER LEHRGÄNGE DER LANDES-FEUERWEHRSCHULE FINDEN SICH HIER: IM BILDUNGSKATALOG AUF DIE KACHEL JUGENDFEUERWEHR GEHEN









AUSZUG AUS DEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

ALLGEMEINE VERFAHRENSHINWEISE

Diese Geschäftsbedingungen und allgemeinen Verfahrenshinweise gelten ausschließlich für Lehrgänge, Seminare und Web-Seminare der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg. Bei Lehrgängen entsprechend der Verwaltungsvorschrift "Feuerwehrausbildung" gelten die einschlägigen Regelungen dieser Verwaltungsvorschrift in der jeweils gültigen Fassung.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt mit dem Anmeldeformular der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg (www. jugendfeuerwehr-bw.de) oder über die Online-Anmeldepattform an das Jugendbüro. Bei Lehrgängen der Landesfeuerwehrschule entsprechend der Ausschreibung über das Bildungsportal der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg. Bei den Lehrgängen der Feuerwehrmusik mit dem Anmeldeformular der Musik. Anmeldungen für Angebote der Landesakademie für Jugendbildung in Weil der Stadt, werden dorthin weitergeleitet. Alle weiteren Informationen erfolgen dann von Seiten der Landesakademie. Bei den Angeboten der Jugendfeuerwehr Baden- Württemberg wird eine Teilnahme mit Zugang der schriftlichen Anmeldebestätigung verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Seminar- bzw. Lehrgangskosten, welche zwei Wochen vor der Weiterbildung in Rechnung

gestellt werden. Bei Web-Seminaren ist die Online-Anmeldung verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Seminarkosten gemäß der Ausschreibung. Die Teilnehmer*innen der Angebote an der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg, sowie der Feuerwehrmusik werden durch die Landesfeuerwehrschule bzw. die Feuerwehrmusik einberufen.

ANMELDESCHLUSS

Der jeweilige Anmeldeschluss für Lehrgänge und Seminare der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg ist jeweils 4 Wochen vor dem geplanten Termin. Die ausführlichen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.jugendfeuerwehr-bw.de nachzulesen.

BITTE BEACHTEN

Wochenendangebote der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg starten am frühen Freitagabend.

IM DETAIL

Die detaillierten Ausschreibungstexte inklusive Zugangsvoraussetzungen, Leitung, etc. sind im Internet





JETZT SCHON VORMERKEN!



LANDESWEITER HELFERTAG Fr. 25.10.2025





LASS EIN FOLLOW DA!



f @JUGENDFEUERWEHR.BW

© @JUGENDFEUERWEHRBW

O177 44 50 704

